191. TAGUNG DER VEREINIGUNG NORDWESTDEUTSCHER CHIRURGEN

6.–8. Juni 2013, Kiel

www.nwch2013.de



Bildquelle: Landeshauptstadt Kiel / Michael Dietrich

DIE ÖKONOMISIERTE CHIRURGIE IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN FÜRSORGE UND PROFIT



PROGRAMM

ETHICON

PART OF THE Johnson & Johnson FAMILY OF COMPANIES

ECHELON FLEX
Powered Endo-Cutter

für Stabilität, Kompression und kontrollierte Leistung



Johnson & Johnson MEDICAL GmbH
Ethicon Surgical Care
Hummelsbütteler Steindamm 71
22851 Norderstedt

www.ethicon.com

©2013 Johnson & Johnson

Inhalt

	Seiten
Grußworte	2 – 6
Zeitplan	7 – 8
Tagungsleitung und Kongressorganisation	9 – 10
Kinderbetreuung	11
Anmeldung, Gebühren und Teilnahmebedingungen	12 – 14
Klinische Falldemonstrationen	15 – 17
Eröffnung der Industrieausstellung / Sponsoren	18
Feierliche Eröffnung / Festvortrag	21
Postervorstellung I - IV	23 – 26
Mitgliederversammlung	27
Günther-Haenisch-Preissitzung	28
Abschlussveranstaltung	38
Pflegesymposium	39
Pflegeworkshops	40 – 41
Workshops	42 – 45
Günther-Haenisch Forschungs- und Studienstiftung	54
Veranstaltungshistorie	55 – 60
Ehrenmitglieder	61
Referenten und Vorsitzende	62 – 72
Aufnahmeantrag zur Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen e. V.	73 – 74
Anfahrt / Parkplätze (Audimax)	75
Verbindliche Anmeldung	77
Zimmerbestellung	79

Plenarsitzungen

1.	Safetrack vs. Fasttrack: Sicher, schneller, besser?	19
2.	Videositzung Unfallchirurgie – Tipps und Tricks	20
3.	„Patientenversorgung zwischen Profit und Fürsorge – Wo bleibt die chirurgische Ethik?“	22
4.	Videositzung Allgemeinchirurgie – Warum machen wir es so?	29
5.	Was ist häufig in der Gefäßchirurgie? – „Viele Wege führen nach Rom“	30
6.	Unfallchirurgie Varia	31
7.	Alltagsfragen in der Thoraxchirurgie: Wieso ist Einfaches manchmal so kompliziert?	32
8.	Der Chirurg als Manager	33
9.	Nachwuchs in der Chirurgie – Was erwarte ich aus Sicht …	34
10.	Minimalinvasive Verfahren in Orthopädie und Unfallchirurgie – Sinn oder Unsinn?	35
11.	MIC-Entwicklung, computerassistierte Chirurgie und Roboterchirurgie	36
12.	Videositzung: Gefäßchirurgie – Tipps und Tricks	37

Rahmenprogramm

Begrüßungsabend	46
Festabend	47 – 48
Tipps für den Aufenthalt in Kiel	49 – 53

Grußwort
zur 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen



Aus unserem Gesundheitssystem sind Sie, die Chirurginnen und Chirurgen nicht mehr wegzudenken. Wie breit gefächert Ihr Fachbereich ist, belegen alleine die zahlreichen Facharztrichtungen, die unter dem Oberbegriff „Chirurgie" zusammengefasst sind.

Neben den praktischen Fähigkeiten am Operationstisch sind es Soft Skills, die Sie in Ihrer Arbeit mit und für die Menschen in unserem Land beherrschen. Und das ist sehr wichtig. Denn schenken Ihnen die Patientinnen und Patienten Vertrauen, können sie sich selbst besser auf das „Wieder gesund Werden" konzentrieren.

Ziel meiner Gesundheitspolitik ist es, Sie in ihrer Arbeit zu unterstützen, in dem ich für gute Rahmenbedingungen sorge. Vor diesem Hintergrund haben wir als Bundesregierung mit dem im vergangenen Jahr in Kraft getretenen Versorgungsstrukturgesetz einen Fächer von Maßnahmen erarbeitet, die die Rahmenbedingungen für den Arztberuf verbessern und gleichzeitig Anreize schaffen, dass Ärztinnen und Ärzte sich in ländlichen und strukturschwachen Gebieten niederlassen. Eine zielgenauere Bedarfsplanung war ein weiteres Anliegen, das wir mit dem Gesetz verfolgt haben.

Auch mit dem kürzlich in Kraft getretenen Patientenrechtegesetz möchte ich Sie in Ihrer Arbeit unterstützen. Denn mit diesem Gesetz schaffen wir für die Patientinnen und Patienten die geeigneten Voraussetzungen, um ihre Interessen in unserem Gesundheitssystem selbstbewusst und eigenverantwortlich durchsetzen zu können. Ziel des Gesetzes ist es u.a. Arzt-Patientengespräche auf Augenhöhe zu ermöglichen. Damit wird das gegenseitige Vertrauen gestärkt und eine gute Behandlungsgrundlage aufgebaut. Wichtig war mir aber auch im Rahmen dieses Gesetzes sicherzustellen, dass unsere Ärztinnen und Ärzte nicht mit der Angst vor Regressforderungen arbeiten müssen. Ich möchte keine amerikanischen Verhältnisse in unserem Gesundheitssystem.

Die 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen an der schönen Ostsee bietet Ihnen ein gutes Forum, diese und andere Entwicklungen in unserem Gesundheitssystem zu besprechen. Unser Gesundheitssystem profitiert von solchen Fachkongressen, die Wissen vermitteln und zugleich die menschliche Seite der Medizin in den Mittelpunkt stellen. Ich bin mir sicher, dass Sie unter diesen Voraussetzungen weiterhin mit dem Skalpell im OP und im Umgang mit Ihren Patientinnen und Patienten Fingerspitzengefühl beweisen werden.

Daniel Bahr
Bundesminister

Grußwort
zur 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen



Sehr geehrte Chirurginnen und Chirurgen,
sehr geehrte Tagungsbesucherinnen und Besucher,

ich heiße Sie im Namen der Landeshauptstadt Kiel herzlich willkommen zur 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen. Ich hoffe und denke, dass die Hörsäle der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, in denen der Kongress stattfindet, den passenden Rahmen für die Veranstaltungen bieten. Die Christian-Albrechts-Universität wurde 1665 gegründet und hat bekannte Mediziner wie Friedrich von Esmarch, Mitbegründer der Ersten Hilfe in Deutschland, ausgebildet und hervorgebracht. Die Hochschule hat sich in den vielen Jahren seit ihrer Gründung durch Forschung und Entwicklung ein hohes Renommee erarbeitet und wird heutzutage als ein internationales Forschungszentrum anerkannt.

Im Vordergrund Ihres Aufenthalts in der schleswig-holsteinischen Landeshauptstadt steht selbstverständlich der Kongress, der zu den wichtigsten chirurgischen Kongressversammlungen Deutschlands gehört. Sollten Sie aber dennoch die Zeit dafür finden, sind Sie herzlichst dazu eingeladen, sich auch außerhalb der Universität ein Bild Ihrer Gastgeberstadt zu machen. Kiel bietet Besucherinnen und Besuchern ein breites Spektrum an Möglichkeiten, seine Freizeit zu verbringen und beispielsweise bei einem Spaziergang an der Kielline den Sommer direkt an der Ostsee zu genießen. Dabei können berühmte Kreuzfahrtschiffe wie die AIDAcara oder die MSC Poesia, die am Sonnabend in Kiel anlegen, aus nächster Nähe betrachtet werden.

Die Landeshauptstadt Kiel wünscht allen Chirurginnen und Chirurgen sowie allen Besucherinnen und Besuchern der Tagung einen regen Austausch und konstruktive Diskussionen.

Ihre

Susanne Gaschke

Dr. Susanne Gaschke
Oberbürgermeisterin

Grußwort
zur 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen







Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Vorstandes der Vereinigung der Nordwestdeutschen Chirurgen laden wir Sie herzlich zu unserer 191. Tagung nach Kiel ein. **„Die ökonomisierte Chirurgie im Spannungsfeld zwischen Fürsorge und Profit“** stellt das Motto der diesjährigen Sommertagung dar.

Die **ökonomisierte Chirurgie** hat längst Einzug in allen Kliniken gefunden. Kürzere Liegezeiten, ein höheres Patientenaufkommen, eine zunehmend belastende Bürokratie arztfremder Leistungen, die enorme Arbeitsverdichtung, die Versachlichung der Patientenprozesse sind täglich erlebbare Auswirkungen und schwierige Herausforderungen für jede chirurgische Abteilung. Das Diktat der Ökonomie droht unsere Wertmaßstäbe schleichend zu gefährden. Aktuelle Pressemitteilungen sind weitere klare Indizien hierfür. Wir werden konfrontiert mit Vorwürfen einer zu großzügigen Indikationsstellung, mit der Vermutung, dass hinter unserer individuellen ärztlichen Maßnahme eine verborgene unausgesprochene primär finanzielle Motivation stehen könnte. Diesem Misstrauen müssen wir uns selbstkritisch stellen und uns vorbildhaft gegenüber unseren Patienten und unserem Nachwuchs verhalten.

Die **Fürsorge** steht über allem. Gerade bei der komplexen Chirurgie im hohen Lebensalter ist eine differenzierte Indikationsstellung gefordert. Hierzu braucht es aber auch die Zeit der Anteilnahme und der geduldigen Zuwendung. Das Vertrauen der Patienten, eine transparente Ergebnisqualität und Sicherheit sind die Basis für eine gute Chirurgie.

Der Begriff **Profit** ist im Gesundheitswesen unangebracht. Er sollte verbannt werden. Die in der amerikanischen Literatur für Gesundheitsmanager verwendeten Begriffe wie „cash cows“, also Patienten mit denen Gewinne erzielt werden können, und „poor dogs“, also Patienten mit denen kein Geld verdient wird, dürfen bei uns keinen Einzug finden. Wenn dann auch noch Chefärzte an dem möglichen Profit durch „Boni Verträge“ beteiligt werden, stört dies maßgeblich das Vertrauen zwischen Patient und Arzt.

Grußwort
zur 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen

Wir sind somit aufgefordert, diese Fehlentwicklungen zu korrigieren und gemeinsam mit Kostenträgern und den kaufmännischen Leitungen eine vernünftige klinische Ökonomie zu entwickeln. Hierzu braucht es verlässliche Partnerschaften. Ausgewiesene Redner sollen klare Positionen beziehen, die im Rahmen einer Podiumsdiskussion lebendig diskutiert werden sollen.

Wir leben eine enge Partnerschaft mit der Pflege, die vor nicht minder schwierigen Herausforderungen zum Thema Nachwuchskräfte und neue Ausbildungskonzepte steht.

Das Programm soll nicht nur die Etablierten sondern auch die Leistungsträger unserer Abteilungen ansprechen. Besonders möchten wir darum bitten, den jüngeren Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit einzuräumen, die Tagung zu besuchen. Ganz bewusst wollen wir neben einem politisch schwierigen Thema auch scheinbar triviale alltägliche Kliniksituationen den Kollegen näher bringen und über die Zukunft junger Ärzte in der Chirurgie diskutieren.

Ganz im Sinne der Gesellschaft haben wir als Tagungsort bewusst die Vorlesungsräume der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel gewählt. Wir wollen einen jungen und frischen Charakter pflegen. Wir stehen alle in der Verantwortung, schon frühzeitig unsere Mitarbeiter von morgen für die Chirurgie als ein einzigartiges, lebendiges und leidenschaftliches Fach zu begeistern. Kiel als die Sailing City bietet zahlreiche Attraktionen. Ein ansprechendes Gesellschafts- und Rahmenprogramm soll dem Charakter der Stadt gerecht werden.

Wir hoffen, dass das Programm viele Kolleginnen und Kollegen anspricht. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine spannende sowie diskussions- und erkenntnisreiche Tagung in Kiel, die für die ehrwürdige Gesellschaft in die Zukunft weisen wird.

Prof. Dr. med. Wolfgang Teichmann
1. Schriftführer

Prof. Dr. med. Thomas Becker

Prof. Dr. med. Andreas Seekamp

Prof. Dr. med. Jochen Cremer

Dr. med. Markus Siggelkow

Grußwort
zur 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die traditionsreiche Sommertagung der Nordwestdeutschen Chirurgen findet dieses Jahr in der Landeshauptstadt Kiel statt. Ihre Tagungspräsidenten haben das aktuelle Diskussionthema in der Öffentlichkeit und in unserer Fachgesellschaft aufgegriffen:

„Die Ökonomisierte Chirurgie im Spannungsfeld zwischen Fürsorge und Profit“

Man mag sich fragen ob es hier eine allgemein verbindliche Lösung gibt. Wir können auch nicht einfach ökonomisch Zwänge und Rahmenbedingungen negieren. Nein, als verantwortungsvolle Ärzte und besonders als Chirurgen sind wir seit jeher gefordert abzuwägen und Prioritäten zu setzen, absolute und relative Indikationen zu stellen, aber auch bei zu hohem Risiko oder todgeweihten Situationen einem Patienten nicht mehr zur Operation zu raten.

Ethische Haltung ist immer vor allem dann gefordert, wenn es um Entscheidungskonflikte oder um knappe Ressourcenverteilung geht. Hier müssen wir Stellung beziehen für den Patienten und uns zuerst um sein Wohl und um optimale Behandlung kümmern. Erst nachrangig gilt es abzuwägen, ob die Ressourcen für die Behandlung ausreichen. Auf keinen Fall dürfen ökonomische Kriterien eine Indikation bestimmen. Dies wird dann im Tätigkeitsfeld einer Klinik, einer Praxis oder eines Staates durchaus zu Zielkonflikten führen. Dabei ist es unsere Aufgabe, durch bestmögliche, komplikationsarme und ressourcensparende Chirurgie Handlungsfähigkeit zu erhalten. Unsere Aufgabe geht letztlich bis zur Einwirkung auf die Politik, um diesen Ansatz auch in vernünftiger Klinik- und Gesundheitssystemplanung zu berücksichtigen. Lassen Sie uns diese Position gemeinsam vertreten, lassen Sie uns aber auch bereit sein, zu Gunsten des Gesamtsystems ggf. auf persönliche Gewohnheiten oder Vorteile zu verzichten, wenn die Gesamtbetrachtung dies erfordert.

Im Umfeld der Universität gibt es die richtige Atmosphäre, um sich neben den alltäglich chirurgischen Fragestellungen auch den gesundheits- und gesellschaftspolitischen Themen zu stellen. Wir Chirurgen sind hier besonders gefordert, uns klar zu positionieren.

Ich wünsche Ihnen allen spannende Diskussionen, neue Erkenntnisse und Anregungen für den Alltag sowie einen unterhaltsamen und motivierenden persönlichen Gedankenaustausch.

Ihr

Prof. Dr. Dr. h.c. K.-W. Jauch
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie

Donnerstag, 6. Juni 2013

Raum/Zeit (Klinikum)	07:30 – 20:00
Hörsaal Chirurgie	Klinische Falldemonstrationen S. 15-17

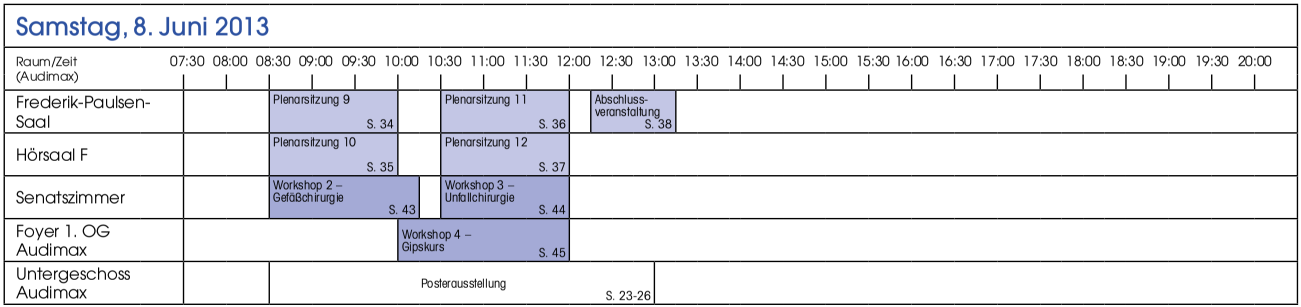
Begrüßungsabend in der „Campus Suite/Seeburg", Preisverleihung der besten klinischen Falldemonstrationen ab 19.00 Uhr S. 46

Freitag, 7. Juni 2013

Raum/Zeit (Audimax)	07:30 – 20:00
Frederik-Paulsen-Saal	Plenarsitzung 1 S. 19; Feierliche Eröffnung S. 21; Plenarsitzung 3 S. 22; MV S. 27; G.-H. Sitzung S. 28; Plenarsitzung 4 S. 29; Plenarsitzung 8 S. 33
Hörsaal A	Poster-vorstellung I; Plenarsitzung 5 S. 30
Hörsaal B	Pflegeworkshop 1 Enterostomas S. 40; Pflegeworkshop 1a Enterostomas (Wiederholung) S. 40
Hörsaal C	Poster-vorstellung III
Hörsaal D	Poster-vorstellung IV
Hörsaal E	Pflegeworkshop 2 Versorgung d. offenen Abdomens S. 41; Pflegeworkshop 2a Versorgung d. offenen Abdomens (Wdh.) S. 41
Hörsaal F	Plenarsitzung 2 S. 20; Poster-vorstellung II; Plenarsitzung 6 S. 31; Plenarsitzung 7 S. 32
Hörsaal K	Pflegesymposium Teil 1 S. 39; Pflegesymposium Teil 2 S. 39
Senatszimmer (EG)	Workshop 1 – Laparoskopische Basistechniken S. 42
Untergeschoss Audimax	Posterausstellung S. 23-26

19:30 Uhr Festabend im Gasthaus Fördeblick S. 47-48

Samstag, 8. Juni 2013



Allgemeine Informationen
Tagungsleitung und Kongressorganisation

Tagungsorte:

Donnerstag, 6. Juni 2013
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Campus Kiel
Hörsaal Chirurgie
Arnold-Heller-Str. 3 – Haus 18
24105 Kiel

Freitag, 7. Juni 2013 – Samstag, 8. Juni 2013
Audimax
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Christian-Albrechts-Platz 2
24118 Kiel

Tagungsschalter:

Donnerstag, 6. Juni 2013 14:00 – 18:00 Uhr
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Campus Kiel
Hörsaal Chirurgie
☏ 0172/8333041
(während der Veranstaltung)

Freitag, 7. Juni 2013 07:30 – 18:00 Uhr
Samstag, 8. Juni 2013 07:30 – 13:00 Uhr
Audimax
Christian-Albrechts-Universität Kiel
☏ 0172/8333041
(während der Veranstaltung)

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Thomas Becker
Direktor der Klinik Allgemeine-, Viszeral-, Thorax-, Transplantations- und Kinderchirurgie

Prof. Dr. med. Jochen Cremer
Direktor der Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie

Dr. med. Markus Siggelkow
Oberarzt der Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie
und Bereichsleiter Gefäßchirurgie

Prof. Dr. med. Andreas Seekamp
Direktor der Klinik für Unfallchirurgie – Traumatologie

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Campus Kiel
Arnold-Heller-Str. 3 – Haus 18
24105 Kiel

Allgemeine Informationen

Tagungsleitung und Kongressorganisation

Tagungssekretär: PD Dr. med. Clemens Schafmayer
Oberarzt der Klinik für Allgemeine-, Viszeral-, Thorax-, Transplantations- und Kinderchirurgie
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Campus Kiel
Arnold-Heller-Str. 3 – Haus 18
24105 Kiel

Kongresssekretariat: Sabine Schüder-Kruse
☏ 0431 / 597-4301
FAX 0431 / 597-1995
E-Mail: Sabine.Schueder-kruse@uksh-kiel.de

Kongressorganisation: MCN Medizinische Congress-organisation Nürnberg AG
Neuwieder Str. 9
90411 Nürnberg
☏ 09 11 / 3 93 16 40
FAX 09 11 / 3 93 16 66
E-Mail: nwch@mcnag.info
Internet: www.mcn-nuernberg.de

Die Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen ist angemeldet zur Zertifizierung durch die Ärztekammer Schleswig-Holstein.

Ein Zertifikat mit den Fortbildungspunkten wird Ihnen nach der Veranstaltung auf dem Postweg zugesandt.

Zur Anerkennung Ihrer Zertifizierungspunkte muss Ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) in Form eines Fortbildungsausweises oder Barcode-Etiketts durch den Veranstalter (MCN) eingescannnt und spätestens eine Woche nach der Veranstaltung bei der Bundesärztekammer in den so genannten Elektronischen Informationsverteiler online hoch geladen werden.

Wir möchten Sie bitten, hierfür bei Abholung Ihrer Teilnehmerunterlagen Ihren Barcode täglich in die dafür vorgesehenen Listen am Tagungsschalter einkleben zu lassen.

kinderbetreuung

Auf der 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen

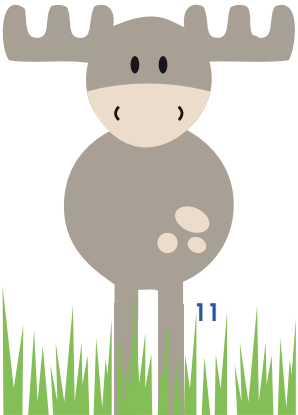
Kinderbetreuung für Kinder ab 2 Jahren
im Audimax

Öffnungszeiten der Kinderbetreuung

Freitag,	**7. Juni 2013**	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	**8. Juni 2013**	08:00 - 13:00 Uhr

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Anzahl der Betreuungsplätze jeweils begrenzt ist. Eine Anmeldung ist deshalb unbedingt erforderlich (siehe Anmeldeformular!).

Haftung:
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Sach- und Personenschäden. Dies gilt auch für Schäden, die durch Dritte verursacht werden. Der Haftungsausschluss erstreckt sich auch vollständig auf fahrlässige und grobfahrlässige Pflichtverletzungen des vom Veranstalter mit der Kinderbetreuung beauftragten Fachpersonals!



Anmeldung, Gebühren und Teilnahmebedingungen

Tagungsgebühren

NWCH Mitglieder	kostenfrei
Nichtmitglieder:	
Fachärzte	75,00 €
Arzt in Weiterbildung	30,00 €
Pflegepersonal	20,00 €
Schüler / Studenten	kostenfrei

Workshops*

Workshop 1: Viszeralchirurgie – Laparoskopische Basistechniken	kostenfrei
Workshop 2: Gefäßchirurgie – Gefäßnaht-Grundkurs	kostenfrei
Workshop 3: Unfallchirurgie – Kniegelenksarthroskopie	15,00 €
Workshop 4: Gipskurs – Moderne Schienentechnik in der Unfallchirurgie	kostenfrei

Pflegeworkshops*

Pflegeworkshop 1 und 1a: Erkennung und Vermeidung von Komplikationen nach erfolgter Anlage eines Enterostomas	je 20,00 €
Pflegeworkshop 2 und 2a: Versorgung des offenen Abdomens mit Vacuumtherapie	je 20,00 €

Kinderbetreuung*

7. Juni 2013, 08:00 - 18:00 Uhr	kostenfrei
8. Juni 2013, 08:00 - 13:00 Uhr	kostenfrei

Rahmenprogramm*

Begrüßungsabend, 6. Juni 2013	kostenfrei
Festabend, 7. Juni 2013 (inkl. Schifffahrt)	60,00 €

Alle Gebühren inkl. ges. MwSt.
*begrenzte Teilnehmerzahl!

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Teilnahme am Begrüßungsabend in den Teilnehmergebühren enthalten ist!

Anmeldung, Gebühren und Teilnahmebedingungen

Anmeldung

mit dem Anmeldeformular (siehe S. 77) bzw. online unter www.nwch2013.de. Bitte für jeden Teilnehmer eine gesonderte Anmeldung erstellen. Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich. Zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs können die Teilnahmegebühren von Ihrem Bankkonto abgebucht werden (nur innerhalb Deutschlands).

Sollten Sie am Einzugsverfahren nicht teilnehmen, bitten wir um spesenfreie Überweisung auf das Konto:

MCN Medizinische Congressorganisation Nürnberg AG
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Nürnberg
Kto. Nr. 2 802 710 943
BLZ 300 606 01
Kennwort: NWCH2013
IBAN: DE29 3006 0601 2802 7109 43
BIC: DAAEDEDD

Mit der Anmeldung zu diesem Kongress erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass seine persönlichen Daten in der Kongressdatenbank gesammelt und gespeichert werden. Diese Daten werden von der MCN AG genutzt, um die vom Teilnehmer beantragten Angebote sicherzustellen. Bei gegebenem Anlass werden die Daten verwendet, um die Teilnehmer über Veranstaltungen zu informieren, die denen ähnlich sind, für die Sie sich angemeldet haben. Ausführlichere Informationen finden Sie unter www.mcn-nuernberg.de/agb-deutsch.php.

Der Name auf der Anmeldung muss mit dem auf der Überweisung übereinstimmen. Bei Rücktritt sowie Nichtteilnahme ist eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € zu entrichten. Absagen können nur schriftlich erfolgen! Wir bitten um Ihr Verständnis, dass die Gebühren für das Rahmenprogramm sowie Workshops nicht erstattet werden können.

Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung wird Ihnen eine Reservierungsbestätigung zugesandt (sofern die Anmeldung mindestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgt). Die Rechtsverbindlichkeit Ihrer Anmeldung ist auch ohne Erhalt einer Reservierungsbestätigung gegeben!

Bitte nehmen Sie nach dem 31. Mai 2013 keine Anmeldungen mehr vor, sondern lösen Sie Ihren Teilnehmerausweis direkt am Tagungsschalter. Die Kongressunterlagen erhalten Sie vor Ort am Tagungsschalter.

Trotz größter Planungsbemühungen ist aufgrund begrenzter Raumkapazität eine mögliche Vollbelegung einzelner Veranstaltungsteile, die mit einem Dauerausweis besucht werden können, nicht auszuschließen.

Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme sowie Reduzierung von Teilnehmergebühren ergibt sich hieraus nicht.

Anmeldung, Gebühren und Teilnahmebedingungen

Für Programmänderungen und zeitliche Verschiebungen von Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen.

Der Veranstalter behält sich vor, Veranstaltungen oder Teile davon (Workshops etc.) zeitlich oder räumlich zu verlegen. Hierzu zählt auch die Absage einzelner Programmpunkte. Für den Teilnehmer ergibt sich dadurch nicht das Recht zum Rücktritt. Schadensersatzansprüche hieraus sind ausgeschlossen. Der Veranstalter verpflichtet sich, unmittelbar nach Kenntnis notwendiger Veränderungen den Teilnehmer hiervon zu unterrichten.

Der Veranstalter haftet weiterhin nicht für die Präsenz angekündigter Referenten. Bei Ausfall steht dem Teilnehmer kein Schadensersatzanspruch gleich welcher Art zu. Der Veranstalter wird sich bemühen, durch adäquaten Ersatz Abhilfe zu leisten. Der jeweils aktuelle Stand der Vortragenden kann der Online-Veröffentlichung entnommen werden, unter der Einschränkung einer Frist von einer Woche vor Veranstaltungsbeginn. Spätere Änderungen sind aus technischen Gründen online nicht mehr möglich.

Darüber hinaus ist der Anspruch auf Schadensersatz für fehlerhafte, nicht erfolgte oder unvollständige Veröffentlichungen in den Druckerzeugnissen bzw. auf der Homepage des Kongresses ausgeschlossen.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung **pro Tag zertifiziert** wird, d. h. jeder Teilnehmer muss sich **ab Mittag am Tagungsschalter** einfinden, um seinen Barcode einscannen zu lassen **und** um sich zusätzlich in die Zertifizierungslisten einzutragen. **Achten Sie darauf, nur bei einer einmal täglichen Eintragung können wir Ihnen die volle Tagespunktezahl bestätigen.** Bitte beachten Sie, dass Zertifizierungspunkte nicht auf zeitlich überschneidende Programmpunkte, wie z.B. Workshops etc. gegeben werden können. Hier werden Fortbildungspunkte nur für einen Programmpunkt vergeben.

Alle Rechte behält sich der Verlag vor. Rechte Dritter bleiben gewahrt. Weder Verlag/Druckerei noch Herausgeber haften für fehlerhafte bzw. nicht erfolgte Wiedergaben und Darstellungen. Die Haftung für Inhalte von Anzeigen und Wiedergabe von originalen Fremdtexten liegt ausschließlich bei den jeweiligen Inserenten bzw. Urhebern. Der Anspruch auf Schadenersatz ist ausgeschlossen.
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile Nürnberg.

Klinische Falldemonstrationen

Hörsaal Chirurgie 16:00 - 18:30 Uhr

Vorsitz: B. M. Ghadimi, Göttingen
A. Seekamp, Kiel

Jury: T. Lange, Flensburg
H. Daum, Hamburg
T. Mansfeld, Hamburg
A. Schmid, Ratzeburg

1. **Unklarer Aszites: Seltener Fall einer jungen Frau mit Pseudonierenversagen**
S. Dralle, R. P. Dahmen, M. B. Witte, H. Nowak, E. C. Reisinger, E. Klar, Rostock

2. **Carotis eingerenkt, Patientin geheilt**
C. Kilic, H.-H. Nölcke, W. Hiemer, R. Michallek, T. Budziak, K. Mückner, B. Stinner, N. Cebi, Stade

3. **Von der lateralen Halszyste zum papillären Mikrokarzinom!**
A. Schroeter, S. Pönitz, G. Wöhlke, M. Ristig, J.-P. Ritz, Schwerin

4. **Notfallanlage eines Hämodialyseshunts femoral links mit Gore Acuseal® bei beidseitiger Thrombose der Vena subclavia und Leisteninfektion rechts**
J.-F. Meinert, J. Cremer, M. Siggelkow, Kiel

5. **Leinen los? Von der Versorgung einer Syndesmosenverletzung zur Tibiaschaftfraktur**
C. P. Stys, J. Wening, Hamburg

6. **Kleiner Sturz mit großen Folgen – Vom Bagatelltrauma zum polytraumatisierten Patienten**
T. Nicolaus, U. Krüger, A. Leins, I. Vogel, Kiel

7. **Eine neue Behandlungsoption für ein inkomplettes Transversalsyndrom - Die dorsale Vertebral Colum Resektion (VCR)**
M. Dreimann, L. Viezens, C. Schäfer, N. Hansen-Algenstaedt, M. Hoffmann, J. Rüger, Hamburg

8. **Was tun beim „Green Prosthesis Syndrome“? Zweizeitige Versorgung der aortointestinalen Fistel**
S. Aleed, C. Lohrenz, T. Kölbel, A. Pflugradt, E. S. Debus, Hamburg

9. **Man muss wieder daran denken – Differentialdiagnose Lues**
J. Schneider, H.-G. Peleikis, J. Jongen, V. Kahlke, Kiel

Klinische Falldemonstrationen

Hörsaal Chirurgie 16:00 - 18:30 Uhr

10. **HWS-Trauma mit Vertebralis-Dissektion – Evidenzbasierte Konzepte?**
N. Willamomski, J. Wening, Hamburg

11. **„Pica-Ileus“ beim Erwachsenen? – Ein Fallbericht**
J. Seifert, U. Krüger, I. Vogel, A. Leins, Kiel

12. **Offenes Banding der Aorta bei über 80-jährigen mit symptomatischen Endoleak Typ Ia nach endovaskulärer aorto-biiliacaler Prothesenimplantation**
M. Reinhardt, J. Cremer, M. Siggelkow, Kiel

13. **Mimickry einer parasitären Erkrankung – Ein ungewöhnlicher Fall in Deutschland**
N. El-Sourani, I. Seplyvyy, A. Troja, H.-R. Raab, Oldenburg

14. **Luxatio tali totalis im Kindesalter – Eine seltene Verletzung**
A. Langer, M. Fuchs, Neumünster

15. **Weihnachtszeit mit Folgen – Congelation III°**
Y. Özcan, F. Petrat, J. Wening, Hamburg

16. **Von Gallensteinen zur HIPEC**
A. Willer, R. Pauls, J. Tepel, Osnabrück

17. **„Abdominal Apoplexy“: Extrem seltene Ursache einer intraabdominellen Massenblutung**
M. Eisold, A. S. Böhle, Bremen

18. **The First Total Situs Inversus Patient Treated with Extended Two-steps Hemihepatectomy**
T. Al-Ghamdi, T. Lorf, Göttingen

19. **Kolonperforation infolge sekundärer systemischer Amyloidose**
M. Philipp, E. Klar, Rostock

20. **Man muss auch mal Glück haben, oder was hätten Sie getan?**
J. Tank, H. Nölcke, B. Stinner, Stade

21. **Linksseitiger Unterbauchschmerz einer 81-Jährigen – Divertikulitis?**
H. Freund, R. Nießner, A. Stapel, Bergen

22. **Medulläres Kolonkarzinom – Eine Rarität?**
J. K. Saier, T. Junghans, Bremerhaven

Klinische Falldemonstrationen

Hörsaal Chirurgie 16:00 - 18:30 Uhr

23. **Rezidiv eines Bauchdeckenabszess, ein Klassiker als Diagnose?**
F. Hobrack, W.-P. Gebhardt, G. Wöhlke, J.-P. Ritz, Schwerin

24. **Eine Giftsumach-Verletzung in Nordamerika führt in Mecklenburg-Vorpommern zu einer MRSA-Infektion – Demonstration von zwei Fällen**
M. Napp, D. Gümbel, G. Daeschlein, Greifswald

25. **Ausgedehntes Hämatom nach spontan aufgetretenem Aneurysma spurium der Arteria femoralis profunda. Interdisziplinäre Intervention**
S. Seyler, J. Franke, K. Mückner, Stade

26. **Lokalisierter Castleman-Tumor im Retroperitoneum**
P. Käse, A. Troja, H.-R. Raab, Oldenburg

27. **Ein langer Weg zu Currywurst und Bier… – „Geschichte“ eines neuroendokrinen Karzinoms**
T. Ludwig, G. Sandhäger, B. Högemann, J. Tepel, Osnabrück

Im Anschluss: Begrüßungsabend in der „Campus Suite / Seeburg“, 19:00 Uhr, Düsternbrooker Weg 2, 24105 Kiel.

Die Preisverleihung für die besten klinischen Falldemonstrationen findet am Donnerstag, 6. Juni 2013 im Rahmen des Begrüßungsabends in der „Campus Suite / Seeburg“, ab 19:00 Uhr statt.

Eröffnung der Industrieausstellung

Foyer Audimax 08:00 - 08:30 Uhr

08:00 – 08:30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Industrieausstellung**
Prof. Dr. T. Becker, Kiel
Prof. Dr. J. Cremer, Kiel
Prof. Dr. A. Seekamp, Kiel
Dr. M. Siggelkow, Kiel

Öffnungszeiten
Freitag, 7. Juni 2013: 08:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 8. Juni 2013: 08:00 – 13:00 Uhr

Sponsoren

Applied Medical
astellas Leading Light for Life
ETHICON PART OF THE Johnson&Johnson FAMILY OF COMPANIES
FRESENIUS BIOTECH
HEXAL Transplant
MAQUET GETINGE GROUP
NOVARTIS ONCOLOGY
PHILIPS

Plenarsitzung 1

Frederik–Paulsen-Saal 08:30 - 09:30 Uhr

Safetrack vs. Fasttrack: Sicher, schneller, besser?

Vorsitz: T. Keck, Lübeck
U. J. Roblick, Hamburg
M. Eisold, Bremen

08:30 - 08:45 Uhr **Zertifizierung – Was bleibt für den Patienten?**
S. Freys, Bremen

08:45 - 09:00 Uhr **Klinikpfade in der Chirurgie – Was bringt es?**
K. Kirchner, C. Malessa, Jena

09:00 - 09:15 Uhr **Blutige Entlassung – Wie geht es mit dem Patienten weiter?**
H. Niefer, Eutin

09:15 - 09:30 Uhr **Auswirkungen des Hygienegesetzes**
S. Maier, Greifswald

Plenarsitzung 2

Hörsaal F 08:30 - 09:30 Uhr

Videositzung Unfallchirurgie – Tipps und Tricks

Vorsitz: B. Wippermann, Hildesheim
J. Wening, Hamburg
D. Varoga, Kiel

08:30 - 08:45 Uhr **Einseitige arthroskopische Arthrolyse bei posttraumatischer Schultersteife mit kombinierter arthroskopischer Rotatorenmanschettenrekonstruktion**
A. Giannakos, Hamburg

08:45 - 09:00 Uhr **Wirbelkörperstabilisierung/Stentvertebroplastie**
M. Müller, Kiel

09:00 - 09:15 Uhr **Schultereckgelenkverletzung – minimal-invasive Stabilisierung**
J. Finn, Kiel

09:15 - 09:30 Uhr **VKB – Ersatz in Doppelbündeltechnik – Hält doppelt besser?**
R. Ohein, Lübeck

Feierliche Eröffnung

Frederik–Paulsen-Saal 09:30 - 10:30 Uhr

Vorsitz: T. Becker, Kiel
J. Cremer, Kiel
A. Seekamp, Kiel
M. Siggelkow, Kiel

Musikalische Eröffnung
M. Arens

Eröffnung
T. Becker, Kiel

Grußworte

Dr. Susanne Gaschke
Oberbürgermeisterin der Stadt Kiel

Prof. Dr. Waltraud Wara Wende
Ministerin für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein

Prof. Dr. G. Fouquet
Präsident der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Prof. Dr. M.-J. Polonius
Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V.

Festvortrag

Chancen und Grenzen der ökonomisierten Chirurgie – Eine ethische Betrachtung
Prof. Dr. Dr. phil. Urban Wiesing
Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Tübingen

Musikalischer Ausklang
C. Gutekunst / A. Thiem

Plenarsitzung 3

Frederik–Paulsen-Saal 10:45 - 12:45 Uhr

„Patientenversorgung zwischen Profit und Fürsorge – Wo bleibt die chirurgische Ethik?“

Vorsitz: E. Schmidt-Jortzig, Kiel
M.-J. Polonius, Berlin
J. Klempnauer, Hannover
E. S. Debus, Hamburg
B. Stinner, Stade

10:45 - 11:00 Uhr **„Der Weg des Geldes, wo bleibt es?“**
R. Lohmann, Health Care Consulting GmbH, Berlin

11:00 - 11:15 Uhr **Welche Verantwortung übernimmt die Politik?**
B. Rochell, Hauptgeschäftsführer Bundesärztekammer, Berlin

11:15 - 11:30 Uhr **Welche Sichtweise hat ein kaufmännischer Vorstand?**
M. Menger, Vorstand Rhön-Klinikum AG, Gießen

11:30 - 11:45 Uhr **Stellungnahme der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie – Was tut sie?**
K.-W. Jauch, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie, München

11:45 - 12:00 Uhr **Die Rückgewinnung der ärztlichen Autonomie – Welche Zielvereinbarungen?**
H.-F. Weiser,
Präsident Verband der leitenden Krankenhausärzte Deutschland, Düsseldorf

12:00 - 12:45 Uhr **Podiumsdiskussion**

Postervorstellung I

Hörsaal A 13:00 - 13:30 Uhr

Vorsitz: M. Birth, Stralsund
J. Belz, Husum
F. Hobrack, Schwerin

1. **Chirurgische Behandlung der komplizierten Sigmadivertikulitis**
E. Chandraratne, C. Möbius, G. Schumacher, Braunschweig

2. **Preoperative prediction of the "high-risk pancreas" by artificial neuronal network analysis of over 450 pancreatoduodenectomies**
H. Lapshyn, F. Makowiec, U. T. Hopt, Freiburg; D. Bausch, T. Keck, U. Wellner, Lübeck

3. **Der video-assistiert thoraskopische (VATS) Zugang in der Chirurgischen Therapie des Pleuraempyems im Stadium III-eine retrospektive Analyse**
M. Reichert, S. Kerber, W. A. Stertmann, J. Bodner, Gießen

4. **Laparoskopische Wedge-Resektion des Zökumbodens bei Appendix-invagination und Ileus infolge eines hochmalignen B-Zell-Lymphoms**
M. Philipp, S. Förster, E. Klar, Rostock

5. **Ökologie der Chirurgie – Positionsbestimmung anhand eines Systemvergleiches: Deutschland – USA – Ghana**
B. Steinhorst, Stade; W.-J. Pories, Greenville NC/USA

6. **Die Versorgungsstruktur der Pankreaschirurgie in Deutschland**
G. Alsfasser, H. Leicht, G. Schillinger, E. Klar, Rostock

Die vorgenannten Poster werden während der gesamten Tagung in der Posterausstellung (Untergeschoss Audimax) ausgehängt.

Die Preisverleihung für die drei besten Poster findet am Samstag, 8. Juni 2013 im Rahmen der Abschlussveranstaltung statt.

Postervorstellung II

Hörsaal F 13:00 - 13:35 Uhr

Vorsitz: J. Finn, Kiel
I. Djibey, Rendsburg
C. P. Stys, Hamburg

1. **Flugreisen nach Osteosynthese – Bei Ihnen piepts wohl!**
T. Thiesse, J. Wening, Hamburg

2. **Laserthrombolyse als neue Behandlungsidee venöser Thrombosen**
J. Groß, R. Berndt, Kiel; N. C. Schlürmann, Freiburg; J.-F. Meinert, M. Siggelkow, J. Cremer, G. Lutter, Kiel

3. **Die digito-rectale Untersuchung – Ein Anachronismus?**
T. Henne, Osterholz

4. **Komplexe Femurfrakturen beim geriatrischen Patienten – Besondere Herausforderung im unfallchirurgischen Alltag**
J. Franke, D. Bali, Stade

5. **Wundheilungsstörungen bei Gefäßchirurgischen Eingriffen an den Leistengefäßen**
J. Groß, Kiel; C. Hirschner, Rendsburg

6. **Diagnostik von Sprunggelenksverletzungen**
T. Henne, Osterholz

7. **Erste Ergebnisse der Kombination aus Resektion und Brachytherapie bei rezidivierenden Keloiden**
R.-H. Bertolini, J. Schlie, Kiel; G. Bockelmann, J. Dunst, Kiel-Lübeck; A. Seekamp, D. Drücke, Kiel

Die vorgenannten Poster werden während der gesamten Tagung in der Posterausstellung (Untergeschoss Audimax) ausgehängt.

Die Preisverleihung für die drei besten Poster findet am Samstag, 8. Juni 2013 im Rahmen der Abschlussveranstaltung statt.

Postervorstellung III

Hörsaal C 13:00 - 13:30 Uhr

Vorsitz: H. Shekarriz, Schleswig
C. Prinz, Güstrow
T. Ludwig, Osnabrück

1. **Vergleich perivaskulärer Ablationen mittels Elektrochemischer Lyse (ECL) und Radiofrequenzablation (RFA) unter simuliertem Pringle-Manöver am Schweinelebermodell**
B.-D. Sannwaldt, Lübeck; A. Schmidt, Wolfsburg; M. Gebhard, J. Habermann, H.-P. Bruch, Lübeck; R. Czymek, Berlin

2. **Häufigkeit der Analfistel beim perianalen Abszess**
J. Jongen, J. Schneider, H.-G. Peleikis, V. Kahlke, Kiel

3. **Chirurgisches Management von Komplikationen bei oraler Antikoagulation**
M. Hoffmann, R. Meyer, T. Keck, P. Kujath, Lübeck

4. **Pneumoperitoneum nach extraperitonealer Operation – Der „Macklin-Effekt“**
H. El Armouche, A. Bannowsky, J. Tepel, Osnabrück

5. **Dünndarmileus durch Antikoagulanzien**
F. Kösling, T. Junghans, Bremerhaven

6. **Ergebnisse der chirurgischen Therapie des malignen Pleuramesothelioms**
M. Hoffmann, Lübeck; E. Schlöricke, Heide; E. Palade, P. Kujath, Lübeck

Die vorgenannten Poster werden während der gesamten Tagung in der Posterausstellung (Untergeschoss Audimax) ausgehängt.

Die Preisverleihung für die drei besten Poster findet am Samstag, 8. Juni 2013 im Rahmen der Abschlussveranstaltung statt.

Postervorstellung IV

Hörsaal D 13:00 - 13:30 Uhr

Vorsitz: B. Illert, Eutin
G. Schumacher, Braunschweig
J. Tank, Stade

1. **Fistelverschluss hoher Analfisteln mit der Lasersonde (FiLaC): Erste Ergebnisse**
V. Kahlke, J. Schneider, H.-G. Peleikis, J. Jongen, Kiel

2. **Komplikation bei einer Portanlage, was tun wenn anschließend die Aufklärung fehlt?**
F. Hobrack, S. Scholz, M. Gückel, J.-P. Ritz, Schwerin

3. **PET-CT – Fast immer eine Erleuchtung!**
F. Raum, H.-H. Nölcke, B. Stinner, Stade

4. **Bedeutung der perioperativen Stoffwechsellage und des Non-Thyroidal-Illness-Syndroms für das Auftreten einer Wundheilungsstörung oder Anastomoseninsuffizienz nach viszeralchirurgischen Eingriffen**
K. Zierke, K. Homayounfar, A. Bleckmann, M. Bayerlova, J. Meller, H. Forster, T. Beißbarth, B. M. Ghadimi, Göttingen

5. **Effektivität der sakralen Nervenstimulation bei der Stuhlinkontinenz – Ergebnisse einer prospektiv randomisierten doppel-blinden cross-over Studie**
V. Kahlke, H.-G. Peleikis, J. Jongen, H. Topic, Kiel

6. **Fünf-Jahres-Ergebnisse der laparoskopischen Narbenhernienreparation in IPOM-Technik**
H. Stubbe, C. Prinz, Güstrow

Die vorgenannten Poster werden während der gesamten Tagung in der Posterausstellung (Untergeschoss Audimax) ausgehängt.

Die Preisverleihung für die drei besten Poster findet am Samstag, 8. Juni 2013 im Rahmen der Abschlussveranstaltung statt.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Frederik-Paulsen-Saal 13:30 - 13:50 Uhr

Ort: Audimax

Zeit: Freitag, 07.06.2013, 13:30 – 13:50 Uhr

Vorsitz: W. Teichmann, Hamburg, 1. Schriftführer
E. S. Debus, Hamburg, 2. Schriftführer

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Schriftführers
3. Aufnahme neuer Mitglieder
4. Wahl des Vorsitzenden der Sommertagung 2014
5. Verschiedenes

Th. Becker

Prof. Dr. med. T. Becker
Vorsitzender

W. Teichmann

Prof. Dr. med. W. Teichmann
1. Schriftführer

Günther-Haenisch-Preissitzung

Frederik-Paulsen-Saal 13:50 - 14:30 Uhr

Vorsitz /: E. Klar, Rostock
Jury C.-D. Heidecke, Greifswald
A. Seekamp, Kiel
und Mitglieder des Vorstandes der Günther-Haenisch-Forschungs- und Studienstiftung

1. **SRC-Expression des lokal fortgeschritten Rektumkarzinoms – Vor und nach neoadjuvanter Radiochemotherapie**
L.-C. Conradi, F. Rühlmann, M. Niefert, T. Sprenger, H. A. Wolff, B. M. Ghadimi, T. Beissbarth, T. Liersch, Göttingen

2. **Glucosamin-Sulfate in der Therapie der frühen Arthrose im Tiermodell**
M. Hoffmann, J. P. Petersen, J. M. Rüger, Hamburg; W. Wenz, Heidelberg

3. **Die Prognose von Rektumkarzinompatienten verbessert sich durch die intensivierte Radiochemotherapie analog zum Downstaging – Eine matched pair Analyse**
L. Schiffmann, N. Wedermann, M. Gock, B. M. Rau, E. Klar, Rostock

4. **Funktionelles und onkologisches Outcome nach Pneumonektomie**
B. Drews, M. Henning, M. Birth, Stralsund

Plenarsitzung 4

Frederik-Paulsen-Saal 14:30 - 16:00 Uhr

Videositzung Allgemeinchirurgie – Warum machen wir es so?

Vorsitz: S. Timm, Flensburg
H.-R. Raab, Oldenburg
K. Zierke, Göttingen

14:30 - 14:48 Uhr **Pyloruserhaltende Pankreaskopfresektion**
E. Klar, Rostock

14:48 - 15:06 Uhr **VATS-Lobektomie**
B. Schniewind, Lüneburg

15:06 - 15:24 Uhr **Fehlervermeidung bei der Hemikolektomie links und Rektumresektion**
H. Schimmelpenning, Neustadt

15:24 - 15:42 Uhr **Funktionelle Beckenbodenchirurgie**
N. Schwarz, Neumünster

15:42 - 16:00 Uhr **Therapie der komplizierten Analfistel**
V. Kahlke, Kiel

Plenarsitzung 5

Hörsaal A 14:30 - 16:00 Uhr

Was ist häufig in der Gefäßchirurgie? – „Viele Wege führen nach Rom“

Vorsitz: E. S. Debus, Hamburg
W. Tigges, Hamburg
M. Reinhardt, Kiel

14:30 - 14:45 Uhr **Der thrombembolische Verschluß der unteren Extremität: Lokoregionäre Lyse oder Embolektomie?**
J. Groß, Kiel

14:45 - 15:00 Uhr **Chronischer AFS Verschluß: Fem-Pop oder Profundaplastik?**
K. Felten, Braunschweig

15:00 - 15:15 Uhr **Juxtarenales Aneurysma: Suprarenale Klemmung oder fenestrierte Prothese?**
I. Flessenkämper, Berlin

15:15 - 15:30 Uhr **Poplitealaneurysma: Konservativ, endovaskulär oder operativ – Oder was hilft überhaupt?**
T. Büchner, Rendsburg

15:30 - 15:45 Uhr **Aneurysma spurium: Direktnaht oder Thrombininjektion?**
K.-P. Walluscheck, Flensburg

15:45 - 16:00 Uhr **Beckenarterienverschluß: Orthograder Bypass, Ringstripperdesobliteration oder Cross-over Bypass?**
A. Selch, Neumünster

Plenarsitzung 6

Hörsaal F 14:30 - 16:00 Uhr

Unfallchirurgie Varia

Vorsitz A. Friedrich, Rendsburg
M. Kappus, Itzehoe
M. Müller, Kiel

14:30 - 14:45 Uhr **Fürsorge und Profit in der interdisziplinären ZNA – Am Beispiel der ZNA der Asklepios Klinik Hamburg – Pro**
B. Hogan, Hamburg

14:45 - 15:00 Uhr **Fürsorge und Profit in der interdisziplinären ZNA – Am Beispiel der ZNA der Asklepios Klinik Hamburg – Contra**
J. Wening, Hamburg

15:00 - 15:15 Uhr **Telekooperation im Traumanetz und darüber hinaus**
K. D. Luitjens, Heide

15:15 - 15:30 Uhr **Thromboserisiko bei einfachen und komplexen Kniearthroskopien**
J. Blanke, Henstedt-Ulzburg

15:30 - 15:45 Uhr **Die Ergebnisse nach hoher valgisierender Tibiakopfumstellungsodteotomie (HTO) sind unabhängig vom Patientenalter, BMI oder Ausdehnung des Knorpelschadens**
F. Pries, Kronshagen

15:45 -16:00 Uhr **Einfluss der anatomisch korrekten Duokopfprothesenimplantation nach medialer Schenkelhalsfraktur für das kurzfristige Outcome bei alten Patienten**
M. Hartel, Hamburg

Plenarsitzung 7

Hörsaal F 16:30 - 17:45 Uhr

Alltagsfragen in der Thoraxchirurgie: Wieso ist Einfaches manchmal so kompliziert?

Vorsitz M. John, Henstedt-Ulzburg
T. Kiefer, Konstanz
M. Reichert, Gießen

16:30 - 16:33 Uhr **„Absolut Lächerlich?“ Warum eine so scheinbar simple Prozedur doch thematisiert werden muss**
P. Dohrmann, Kiel

16:33 - 16:48 Uhr **Die Pleurahöhle: Was man über den Druck und die Flüssigkeit wissen sollte**
B. Bewig, Kiel

16:48 - 17:03 Uhr **Der Pleuraerguss: Abwarten, Punktieren, Drainieren oder gleich Thorakospieren? Eine Entscheidungs- und Verfahrensanleitung**
E. Palade, Lübeck

17:03 - 17:18 Uhr **Das Pleuraempyem: Es sieht trübe aus – Was nun?**
E. Hecker, Herne

17:18 - 17:33 Uhr **Die drainierte Pleura: Saugen oder nicht saugen? – Ziehen oder belassen? Und wie wird es richtig gemacht?**
T. Kiefer, Konstanz

17:33 - 17:45 Uhr **„Ausführung“: Was ist die „Nachhausemitnehminfo?“**
T. Kiefer, Konstanz; E. Hecker, Herne

Plenarsitzung 8

Frederik-Paulsen-Saal 16:30 - 17:45 Uhr

Der Chirurg als Manager

Vorsitz: W. Schwenk, Hamburg
S. Eisold, Lübeck
P. Käse, Oldenburg

16:30 - 16:45 Uhr **Das Dilemma der Kosten-/Erlösschere im Krankenhaus!**
H. Bunzemeier, Münster

16:45 - 17:00 Uhr **Welche Leistungskennzahlen braucht ein leitender Arzt?**
A. Chandra, Wolfsburg

17:00 - 17:15 Uhr **Was erwartet der OP Manager vom Chirurgen?**
M. Bauer, Göttingen

17:15 - 17:30 Uhr **Welche Organisationspflichten hat ein Chefarzt?**
A. S. Böhle, Bremen

17:30 - 17:45 Uhr **Funny Money, EDA-Kosten und ILV: Sinn und Unsinn von Erbsenzähle(r)n in der Kliniksteuerung**
M. Moormann, Lüneburg

Plenarsitzung 9

Frederik-Paulsen-Saal 08:30 - 10:00 Uhr

Nachwuchs in der Chirurgie – Was erwarte ich aus Sicht …

Vorsitz: I. Vogel, Kiel
M. Neipp, Itzehoe
S. Dralle, Rostock

08:30 - 08:45 Uhr **… des Assistenten**
O. Furkmann, Kiel

08:45 - 09:00 Uhr **… der Frauen in der Chirurgie**
S. Schierholz, Lübeck

09:00 - 09:15 Uhr **… des Chefarztes**
J.-P. Ritz, Schwerin

09:15 - 09:30 Uhr **… der AG junger Chirurgen bei der DGAV**
V. Fendrich, Marburg

09:30 - 09:45 Uhr **… des Ordinarius**
T. Keck, Lübeck

09:45 - 10:00 Uhr **… des niedergelassenen Kollegen**
R. W. Schmitz, Kiel

Plenarsitzung 10

Hörsaal F 08:30 - 10:00 Uhr

Minimalinvasive Verfahren in Orthopädie und Unfallchirurgie – Sinn oder Unsinn?

Vorsitz: T. Lange, Flensburg
M. Schult, Hamburg
O. Schröder, Kiel

08:30 - 08:45 Uhr **Pathologien des Schenkelhalses**
L. Besch, Kiel

08:45 - 09:00 Uhr **Knieendoprothetik**
K.-C. Westphal, Neustadt

09:00 - 09:15 Uhr **Sprunggelenksfrakturen**
A. Paech, Lübeck

09:15 - 09:30 Uhr **Frakturen im hohen Lebensalter**
T. Gösling, Braunschweig

09:30 - 09:45 Uhr **Knorpeldefekte**
D. Varoga, Kiel

09:45 - 10:00 Uhr **Sehenenrupturen**
U. Culemann, Celle

Plenarsitzung 11

Frederik-Paulsen-Saal 10:30 - 12:00 Uhr

MIC-Entwicklung, computerassistierte Chirurgie und Roboterchirurgie

Vorsitz: B. Wippermann, Hildesheim
K.-J. Oldhafer, Hamburg
T. Ludwig, Osnabrück

10:30 - 10:48 Uhr **Perspektiven der Roboterchirurgie in der Urologie**
K.-P. Jünemann, Kiel

10:48 - 11:06 Uhr **Chancen und Grenzen der Roboterchirurgie in der Allgemeinchirurgie**
J. Tepel, Osnabrück

11:06 - 11:24 Uhr **Medical Robotics**
C. von Tiesenhausen, Augsburg

11:24 - 11:42 Uhr **Computerassistierte Chirurgie in Orthopädie und Unfallchirurgie**
O. Furkmann, Kiel

11:42 - 12:00 Uhr **MIC Chirurgie in der Gefäßchirurgie**
M. Schneider, Reinbek

Plenarsitzung 12

Hörsaal F 10:30 - 12:00 Uhr

Videositzung:
Gefäßchirurgie – Tipps und Tricks

Vorsitz: H. Kortmann, Hamburg
H. Wenk, Bremen
C. Hirschner, Rendsburg

10:30 - 10:45 Uhr **Dunbar-Syndrom**
M. Schneider, Reinbek

10:45 - 11:00 Uhr **Re-do Composit-Bypass bei Poplitealaneurysma**
W. Tigges, D. Theodosiou, Hamburg

11:00 - 11:15 Uhr **Die retroperitoneoskopische Sympathektomie bei AVK**
M. Kapischke, Hamburg

11:15 - 11:30 Uhr **Percutaner Gefäßzugang**
J.-P. Schäfer, Kiel

11:30 - 11:45 Uhr **Der dorso-laterale Zugang zur A. fibularis**
N. Tsilimparis, Hamburg

11:45 -12:00 Uhr **Der retrojuguläre Zugang zu Carotis**
W. Braasch, Hamburg

Abschlussveranstaltung

Frederik-Paulsen-Saal 12:15 - 13:15 Uhr

Vorsitz: W. Teichmann, Hamburg
T. Becker, Kiel
A. Seekamp, Kiel
M. Siggelkow, Kiel

Musikalischer Auftakt
M. Arens

Eröffnung der Abschlusssitzung
M. Siggelkow, Kiel

Fazit der Tagung
E. S. Debus, Hamburg

Übergabe der Posterpreise
M. Siggelkow, Kiel

Übergabe des Günther-Haenisch-Preises
H.-J. Schröder, Husum

Einladung zur Wintertagung 2013
K.-J. Oldhafer, Hamburg

Verabschiedung
A. Seekamp, Kiel

Musikalischer Ausklang
M. Arens

Pflegesymposium

Hörsaal K 13:30 - 17:00 Uhr

Zukunft Pflege – Was ist zu tun?

Vorsitz: C. Meyer, Kiel

Moderatorin: B. Hoffmann, Kiel

13:30 - 15:00 Uhr Teil 1

Zukunftsorientierte Pflegeausbildung mit Schwerpunktsetzung am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
C. Meyer, Kiel; U. Stahl, Lübeck

Einarbeitungskonzept für den OP: Vision oder Chance?
M. Chinnow, Kiel

Älter werdende Beschäftigte – Eine Managementaufgabe!?
I. Welk, Kiel

Kaffeepause – Besuch der Industrieausstellung

15:30 - 17:00 Uhr Teil 2

Kommen und Gehen – lässt sich die Nachbesetzungsdauer offener Stellen auf Intensivstationen beeinflussen?
H. Taudien, Kiel

Demographisch orientierte Personalentwicklung
B. Napp, Hamburg

**Primäre Verantwortung in der Pflege –
Eine Antwort auf die zukünftigen Anforderungen für Führungsstrukturen?**
I. Wächter, Kiel

Pflegeworkshops

Freitag, 07.06.2013

Hörsaal B — 13:30 - 15:00 Uhr sowie 15:30 - 17:00 Uhr

Pflegeworkshop 1 und 1a (Wiederholung): Erkennung und Vermeidung von Komplikationen nach erfolgter Anlage eines Enterostomas

Tutoren: P. Carstens, noma-med, Harsum/Asel
S. Sperling, noma-med, Harsum/Asel

Teilnehmerzahl: 20

Die Anlage eines Anus praeters erfolgt häufig aufgrund einer ernsthaften Grunderkrankung, die für sich schon einen massiven Einfluss auf die Lebensqualität des Patienten hat. Komplikationen, die den Heilungsverlauf und die Rekonvaleszenz des Patienten zusätzlich einschränken, können durch präoperative Markierung und die richtige Auswahl der Versorgungsmaterialien häufig reduziert oder sogar vermieden werden. Eine bessere Compliance des Patienten und eine Reduzierung der Liegezeit wäre die Folge.

Dieser Workshop richtet sich sowohl an Chirurgen als auch an Pflegekräfte. In einer Präsentation wird das Erkennen von Frühkomplikationen behandelt. Versorgungsmaterialien werden vorgestellt und in der praktischen Anwendung demonstriert. Optional wird die präoperative Stomamarkierung am Beispiel durchgeführt.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma noma-med:

noma ◦ med
Ihr zertifizierter Homecare-Partner

Die Teilnehmerzahl der angebotenen Workshops ist begrenzt. Bitte melden Sie sich mit beigefügtem Anmeldeformular, welchem Sie die Teilnahmegebühr entnehmen können, an.

Freitag, 07.06.2013

Hörsaal E — 13:30 - 15:00 Uhr sowie 15:30 - 17:00 Uhr

Pflegeworkshop 2 und 2a (Wiederholung): Versorgung des offenen Abdomens mit Vacuumtherapie

Tutoren: E. Muhl, Lübeck
S. Ebert-Ilse, Wiesbaden
K. Langschwager, Kiel
A. Winter, Kiel

Teilnehmerzahl: 25

Dieser Workshop richtet sich an Ärzte und interessierte Pflegefachkräfte aus dem Bereich der Chirurgie. Vermittelt werden theoretische und praktische Inhalte zur Versorgung des offenen Abdomens mit der Vacuumtherapie.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma KCI Medizinprodukte GmbH:

Die Teilnehmerzahl der angebotenen Workshops ist begrenzt. Bitte melden Sie sich mit beigefügtem Anmeldeformular, welchem Sie die Teilnahmegebühr entnehmen können, an.

Freitag, 07.06.2013

Senatszimmer 14:30 - 16:30 Uhr

Workshop 1: Laparoskopische Basistechniken in der Viszeralchirurgie

Leitung: S. Hinz, Kiel
J.-H. Egberts, Kiel

Teilnehmerzahl: 12

Trainingskurse in der Chirurgie steigern die Sicherheit für Patienten. Heutzutage wird der Chirurg mit zahlreichen technischen Geräten und Assistenzsystemen im OP Saal konfrontiert. Neben dem handwerklichen Training von laparoskopischen Basistechniken ist es zur Fehlervermeidung unverzichtbar, dass der Chirurg vertraut ist mit der richtigen Auswahl und Anwendung dieser technischen Geräte im OP.

Dieser Workshop richtet sich an junge Chirurgen mit bereits Grundkenntnissen in der laparoskopischen Chirurgie. In diesem Kursus sollen die Kursteilnehmer an unterschiedlichen Arbeitsplätzen die wichtigsten Techniken in der laparoskopischen Chirurgie erlernen und anwenden. Dieses beinhaltet laparoskopische Knotentechniken (extra- und intracorporal), die Einweisung und Anwendung in Zirkular- und Linearstapler zum Erstellen von Anastomosen und Techniken der Gewebefusion und Dissektion. In kleinen Gruppen werden unter fachkundiger Anleitung durch praktische Anwendung die Lernziele erarbeitet und das neue Wissen direkt angewendet.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma Johnson & Johnson MEDICAL GmbH:

ETHICON
PART OF THE Johnson & Johnson FAMILY OF COMPANIES

Die Teilnehmerzahl der angebotenen Workshops ist begrenzt. Bitte melden Sie sich mit beigefügtem Anmeldeformular, welchem Sie die Teilnahmegebühr entnehmen können, an.

Samstag, 08.06.2013

Senatszimmer 08:30 - 10:15 Uhr

Workshop 2: Gefäßchirurgie
Gefäßnaht-Grundkurs

Leitung: M. Siggelkow, Kiel
J. Groß, Kiel

Teilnehmerzahl: 16

Der Kurs richtet sich an interessierte Weiterbildungsassistenten aus allen chirurgischen Fächern, die gefäßchirurgische Nahttechniken kennenlernen möchten. Es werden verschiedene Anastomosen-Grundtechniken in Zweierteams am Modell geübt.

- End-zu-End Anastomose (Polyesther-Prothese an porcine Aorta)
- Patchplastik (bovines Pericard in porcine Aorta)
- End-zu-Seit Anastomose (PTFE in Polyestherprothese oder porcine Aorta)
- Fortlaufende Naht inclusive Distanznaht
- Einzelknopfnaht

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen:

ETHICON
VASCUTEK TERUMO
Lamed Solutions for Life
GORE Creative Technologies Worldwide

Die Teilnehmerzahl der angebotenen Workshops ist begrenzt. Bitte melden Sie sich mit beigefügtem Anmeldeformular, welchem Sie die Teilnahmegebühr entnehmen können, an.

Samstag, 08.06.2013

Senatszimmer 10:30 - 12:00 Uhr

Workshop 3: Unfallchirurgie Kniegelenksarthroskopie

Leitung: J. Finn, Kiel
D. Varoga, Kiel

Teilnehmerzahl: 20

Gemeinsam mit der Firma ArthroCare (Deutschland) AG werden wir einen Workshop zur Kniegelenksarthroskopie ausrichten. Gedacht ist der Workshop in erster Linie für Einsteiger in die arthroskopische Chirurgie des Kniegelenkes.

An entsprechenden Trainingsmodulen sollen intraartikuläre Prozeduren an Menisken und Bandstrukturen vermitteln werden.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma ArthroCare (Deutschland) AG:

ArthroCare®

Die Teilnehmerzahl der angebotenen Workshops ist begrenzt. Bitte melden Sie sich mit beigefügtem Anmeldeformular, welchem Sie die Teilnahmegebühr entnehmen können, an.

Samstag, 08.06.2013

Foyer 1. OG, Audimax 10:00 - 12:00 Uhr

Workshop 4: Gipskurs
Moderne Schienentechnik in der Unfallchirurgie

Tutor: A. Schleikis, Göttingen

Teilnehmerzahl: 20

Dieser Workshop richtet sich an Ärzte und interessiertes Pflegepersonal aus dem Bereich Unfallchirurgie. Vermittelt werden theoretische und praktische Inhalte zur Versorgung der oberen Extremität.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma 3M Deutschland GmbH:

Die Teilnehmerzahl der angebotenen Workshops ist begrenzt. Bitte melden Sie sich mit beigefügtem Anmeldeformular, welchem Sie die Teilnahmegebühr entnehmen können, an.

Rahmenprogramm

Begrüßungsabend mit Preisverleihung für die besten klinischen Falldemonstrationen in der „Campus Suite / Seeburg“

Donnerstag, 6. Juni 2013, ab 19:00 Uhr

191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen

Come together „Campus Suite Seeburg“
Düsternbrooker Weg 2, 24105 Kiel

Die Campus Suite wurde im Jahr 2004 auf dem Campus der CAU Kiel gegründet. Das systemgastronomische Konzept lädt zu feinsten Kaffeespezialitäten und innovativen Food-Produkten in seine modernen Stores mit Wohlfühlatmosphäre ein.

Das Familienunternehmen verfolgt die zentralen Motti „Dein Körper dankt“ und „Der Kunde kommt als Gast und geht als Freund“.

Gemeinsam mit der CAU Kiel entwickelt die Campus Suite die geschichtsträchtige „Seeburg“ seit 2012 wieder zu einem Treffpunkt für Studierende. Zu diesem Zwecke wurde die Seeburg einst im Jahr 1910 von der Universität errichtet.

Heute betreibt die Campus Suite mehr als 30 Stores in Deutschland und Österreich.

Weitere Infos unter:
www.campussuite.de



Wir weisen Sie darauf hin, dass die Teilnahme am Begrüßungsabend in den Teilnahmegebühren enthalten ist.

Preisverleihung für die besten klinischen Falldemonstrationen.

Rahmenprogramm
Freitag, 7. Juni 2013

Anreise Festabend



(Foto: © Foerde Schifffahrtsgesellschaft)

Um Ihnen einen kleinen Eindruck der schönen Stadt Kiel und die Kieler Bucht von der Wasserseite zu geben, wird die Anreise zum Festabend (Gasthaus Fördeblick) per Schiff erfolgen.



Adresse:
Reventloubrücke
Reventlouallee 2
24105 Kiel

Abfahrt: 18:45 Uhr

Ankunft: 19:30 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl!
Eine Reservierung ist unbedingt erforderlich und sollte frühzeitig vorgenommen werden (siehe Anmeldeformular)!

Rahmenprogramm

Freitag, 7. Juni 2013

Festabend im Gasthaus Fördeblick



(Foto: © Foerdeblick)

Der Fördeblick ist seit 1893 eines der führenden Restaurants an der Kieler Förde. Wir laden Sie herzlich ein, den maritimen Charakter von Kiel in einem lockeren sommerlichen Gesellschaftsabend zu genießen. Kleinere Events sind zusätzlich eingeplant.

Wir freuen uns gemeinsam mit dem Team des Fördeblicks auf Ihren Besuch.

ab 19:30 Uhr
Festliches Abendessen

60,– € inkl. ges. MwSt.
(sowie Speisen, Getränke, Musik / Tanz)

Gasthaus Fördeblick
Kanalstraße 85
24159 Kiel
Tel: 0431-2376566

Achtung: 18:45 Uhr Anreise zur Location per Schiff (siehe Seite 47)
Für Ihre persönliche Rückfahrt, stehen Ihnen jederzeit Taxen zur Verfügung.

Begrenzte Teilnehmerzahl!
Eine Reservierung ist unbedingt erforderlich und sollte frühzeitig vorgenommen werden (siehe Anmeldeformular)!

Kiel und mehr

Tipps für den Aufenthalt in Kiel

Kiel – Kurs auf KIEL.SAILING CITY

„Das Meer ist unser Element", sagen Kieler Urgesteine und Zugereiste voller Stolz! Dieses klare Bekenntnis zeigt, was Kiel als Stadt ausmacht. Mit ihrer einzigartigen Lage rund um die Kieler Förde geht die Landeshauptstadt Schleswig-Holsteins auf Tuchfühlung mit dem Wasser wie kaum eine andere Ostsee-Metropole.



Kiel das ist Wirtschaft, Wissenschaft und Lebensqualität im Einklang mit dem Meer. Hier zählen Weitsicht und Herausforderung, Dynamik und Fortschritt. Sympathische Attribute einer weltoffenen, lebenswerten Stadt, die mit der Marke KIEL.SAILING CITY im täglichen Leben genauso wie in maritimen Projekten und Veranstaltungen erlebbar werden. Über 30.000 Studenten studieren an drei Kieler Hochschulen. Im Exzellenzcluster „Ozean der Zukunft" wird Spitzenforschung betrieben: die 140 Forscher kommen u.a. von der Christian-Albrechts-Universität, dem Leibniz-Institut für Meereswissenschaften (IFM-GEOMAR) oder dem Institut für Weltwirtschaft (IfW).

In Deutschlands wichtigstem Kreuzfahrthafen bewegt sich eben immer ein bisschen Meer. Stadt, Strand, Schiffe: Mitten im Herzen der Stadt Kiel verschmelzen Ostseestrände, riesige Skandinavienfähren und Kreuzfahrtschiffe aus aller Welt mit einer lebendigen Shopping- und Kulturszene zu einem harmonischen Ganzen.

Die Kieler Förde ist eines der attraktivsten küstennahen Segelreviere der Welt. Internationale Stars des Segelsports zieht es jedes Jahr zur weltweit größten Segelveranstaltung – der Kieler Woche. Über 5.000 Segler und 3,5 Mio. Besucher kommen jährlich zu diesem Ereignis, das auch gleichzeitig das größte Volksfest Nordeuropas ist. Kiel ist für viele hochkarätige Regatten bekannt. Zwei olympische Segelwettbewerbe, viele Welt- und Europameisterschaften sowie internationale Segelregatten wie die Extreme-40-Katamarane oder MOD70 Trimarane fanden in Kiel statt. Die beeindruckende Atmosphäre und Vielfalt machen Kiel zu einem besonderen Erlebnis.

Kiel und mehr

Tipps für den Aufenthalt in Kiel

Bei einer gesegelten Stadtrundfahrt oder einer Hafenrundfahrt können auch Kieler Gäste die Stadt vom Wasser aus erleben. Im Segelcamp 24/7 direkt an der Kiellinie gibt es über 30 Segelangebote für Jedermann, vom Opti-Schnupperkurs für die Kinder bis zum Sunset-Sailing zum Ausklingen des Tages – und alles ohne Vorkenntnisse!

Wer das maritime Lebensgefühl ganz entspannt genießen möchte, findet an den Stränden von Kiel und entlang der Kieler Förde seine Ruhe und Erholung. Feiner Sand, lange Küstenpromenaden und eine herrliche Landschaft lassen hier den Alltag schnell vergessen. Beach-Volleyballer, Wind- und Kitesurfer sowie Skater und Radfahrer finden rund um die Kieler Förde hervorragende Bedingungen.

Die Holstenstraße, eine der ältesten Fußgängerzonen Deutschlands, sowie der Sophienhof laden zum Shoppen ein. Exklusive Boutiquen und Geschäfte finden sich z.B. in der Dänischen Straße in der Altstadt. Shopping mit Charme erlebt man auf der „Holtenauer Straße". Eine Vielzahl inhabergeführter Geschäfte bieten einen attraktiven Branchenmix und individuelle Accessoires. Im Citti-Park, nur wenige Busminuten von der City entfernt, findet der Shopping-Gast alles was man für ein rundum gelungenes Einkaufserlebnis braucht.

Kiel und mehr

Tipps für den Aufenthalt in Kiel

Das Meer reicht bis ins Herz der Landeshauptstadt Schleswig-Holsteins – nicht nur auf der Landkarte, sondern auch emotional. Während imposante Kreuzfahrtschiffe, luxuriöse Yachten und traditionelle Windjammer in der Innenförde für maritimes Flair sorgen, laden vis-à-vis überdachte Einkaufscenter, individuelle Boutiquen, gemütliche Cafés und ein vielfältiges Kulturangebot zu einem persönlichen Kiel-Erlebnis ein.

Förde-Hafenrundfahrt

Erkunden Sie den Kieler Hafen und machen Sie eine Förde-Hafenrundfahrt.



Zeitraum: täglich (außer freitags) – 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr

Startpunkt: Hörnbrücke, direkt am rechten Bahnhofausgang

ca. 3 Minuten vom Bahnhof

Dauer: ca. 2 Stunden

Preise: Erwachsene: 11,- €

Internet: www.kurskiel.de

Tickets: erhältlich in der Tourist Information

Museen am Meer

Die acht Museen am Meer bieten ein museales Spektrum von der Kieler Stadthistorie über Kunst- und Kulturgeschichte sowie Naturkunde bis zur maritimen Wissenschaft. Tipp: Die tägliche Seehundfütterung (außer freitags) im Außenbecken des Aquariums an der Kiellinie.



Preise: Die Spanne der Eintrittspreise reicht von 0,- € bis 7,- €

Internet: www.museen-am-meer.de

Kiel und mehr

Tipps für den Aufenthalt in Kiel

Gesegelte Stadtrundfahrt

Stechen Sie in See und entdecken Sie die schönsten Seiten Kiels vom Wasser aus. Mit einem Kutter segeln Sie auf der Kieler Innenförde und erfahren interessante Hintergründe zur maritimen Fördestadt.



Termine: samstags und sonntags, 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Treffpunkt: Camp24 / 7, an der Kiellinie

41/42 – Ausstieg: Reventloubrücke (ca.10 Min.)

Dauer: ca. 2 Stunden

Teilnehmer: mindestens 6 Personen

Preise: 10,- € pro Person

Informationen und Buchungen: (0431) 901 2573 (von 11:00 - 13:00 Uhr)

Camp 24/7

An Wochenenden und Feiertagen sind beim „Open Camp" Gäste jeden Alters zu kleinen Schnuppertouren auf Jollen, Segelkuttern oder Optimisten eingeladen. Unter der Anleitung erfahrener Segeltrainerinnen und Segeltrainer kann der Segelsport hautnah erlebt werden. Auch die After-Work Angebote unter der Woche laden zum persönlichen Segelvergnügen ein.



Open Camp

Termine: Sa., So. ab 11:00 Uhr

Preise: ab 3,- €

Weitere Informationen:
http://www.camp24-7.de/meer-programm

Kiel und mehr

Tipps für den Aufenthalt in Kiel

Shopping in Kiel

Genießen Sie das maritime Shoppingerlebnis! Bestens dafür geeignet ist eine der ältesten Fußgängerzonen Deutschlands: die Holstenstraße. Beginnend an der Shopping-Mall „Sophienhof" (gegenüber des Bahnhofes) bis zum Alten Markt bleiben keinerlei Einkaufswünsche offen. Auch der nur wenige Fahrminuten entfernte Citti-Park lässt das Shopping-Herz höher schlagen.



Öffnungszeiten:

Innenstadt: Montag-Freitag: 10:00 - 19:00 Uhr;
Samstag: 10:00 - 18:00 Uhr

Sophienhof: Montag-Freitag: 10:00 - 20:00 Uhr;
Samstag: 10:00 - 18:00 Uhr

Citti-Park: Montag-Samstag: 9:00 - 20:00 Uhr,
donnerstags sogar bis 22:00 Uhr

Tourist-Information Kiel

In der Tourist-Information heißen wir Sie herzlich willkommen. Hier erhalten Sie wichtige Tipps und Adressen für Ihren Aufenthalt in KIEL.SAILING CITY. Im Shop der Tourist-Information finden Sie auch gleich das passende maritime Souvenir.



Andreas-Gayk-Straße 31
24103 Kiel

www.kiel-sailing-city.de

Hotline: (0431) 679 100 (täglich 8:00 - 22:00 Uhr)

Fax: (0431) 679 10 99

Email: info@kiel-sailing-city.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 9:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 14:00 Uhr

KIEL SAILING CITY

GÜNTHER-HAENISCH FORSCHUNGS- UND STUDIENSTIFTUNG DER VEREINIGUNG NORDWESTDEUTSCHER CHIRURGEN E.V.

Vergabe des Günther-Haenisch Forschungspreises an junge Chirurgen!

Die „Günther-Haenisch-Forschungs- und Studienstiftung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen" besteht seit 1995.

Sie fördert seither kliniknahe chirurgische Studien und Grundlagenforschung. Seit 2010 vergibt die Stiftung den „Günther-Haenisch-Preis" für den besten Vortrag, der während der Tagung anlässlich der „Günther-Haenisch-Preissitzung" gehalten wird.

Bewerbungen sollten enthalten:
- eine Zusammenfassung des Vortrages (nicht über 2 Seiten)
- einen kurzen Lebenslauf der Erstautorin/des Erstautors
- Erklärung, dass die Arbeit selbständig erstellt und verfasst wurde

Der/Die Bewerber/in muss Mitglied der „Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen" sein.

Entscheidend für die Preisvergabe sind die Originalität und Qualität des Vortrages. Die Entscheidung trifft eine Jury, die von Mitgliedern der „Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen" gestellt wird.

Dieser Preis ist zurzeit mit 2.500,- Euro dotiert.

Der Preis wird im Rahmen der Abschlussveranstaltung feierlich übergeben.

Weitere Informationen durch:

Dr. Heinz-Jürgen Schröder
Asmussenstr. 15
22583 Husum
☏ 04841/4377
FAX 04841/872308
E-Mail: Dr.Heinz-Juergen.Schroeder@t-online.de

Veranstaltungshistorie

Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen
Tagungsorte und Vorsitzende 1. – 191. Tagung

Nr.	Datum	Ort	Vorsitzender
1. Tagung	1909	Hamburg	Geheimrat Prof. Dr. Kümmel
2. Tagung	1909	Kiel	Geheimer MR Prof. Dr. Anschütz
3. Tagung	1909	Altona	Geheimer MR Prof. Dr. König
4. Tagung	1910	Hamburg	Dr. Wiesinger
5. Tagung	1910	Rostock	Geheimer Rat Prof. Dr. Müller
6. Tagung	1910	Bremen	Prof. Dr. Sattler
7. Tagung	1911	Hamburg	Geheimrat Prof. Dr. Kümmel
8. Tagung	1911	Kiel	Geheimer MR Prof. Dr. Anschütz
9. Tagung	1911	Lübeck	Prof. Dr. Roth
10. Tagung	1912	Altona	Prof. Dr. Jenckel
11. Tagung	1912	Rostock	Geheimer Rat Prof. Dr. Müller
12. Tagung	1912	Bremen	Dr. Schüssler
13. Tagung	1913	Hamburg	PD Dr. Urban
14. Tagung	1913	Kiel	Geheimer MR Prof. Dr. Anschütz
15. Tagung	1913	Hamburg	Geheimrat Prof. Dr. Kümmel
16. Tagung	1914	Hamburg	Prof. Dr. Sudeck
17. Tagung	1919	Hamburg	Geheimrat Prof. Dr. Kümmel
18. Tagung	1920	Hamburg	Prof. Dr. Ringel
19. Tagung	1920	Rostock	Geheimer Rat Prof. Dr. Müller
20. Tagung	1920	Altona	Prof. Dr. Jenckel
21. Tagung	1921	Hamburg	Prof. Dr. Sudeck
22. Tagung	1921	Lübeck	Prof. Dr. Roth
23. Tagung	1922	Hamburg	Geheimrat Prof. Dr. Kümmel
24. Tagung	1922	Kiel	Geheimer MR Prof. Dr. Anschütz
25. Tagung	1923	Hamburg	Prof. Dr. Ringel
26. Tagung	1923	Greifswald	Geheimer MR Prof. Dr. Pels-Leusden
27. Tagung	1924	Altona	Prof. Dr. Jenckel
28. Tagung	1924	Rostock	Geheimer Rat Prof. Dr. Müller
29. Tagung	1925	Hamburg	Prof. Dr. Oehlecker
30. Tagung	1925	Göttingen	Prof. Dr. Stich
31. Tagung	1926	Hamburg	Geheimrat Prof. Dr. Kümmel
32. Tagung	1926	Bremen	Dr. Mertens
33. Tagung	1926	Hannover	Prof. Dr. Kappis
34. Tagung	1927	Lund/Schweden	Prof. Dr. Petrén
35. Tagung	1927	Hamburg	Prof. Dr. Ringel

Veranstaltungshistorie

Nr.	Datum	Ort	Vorsitzender
36. Tagung	1928	Kiel	Geheimer MR Prof. Dr. Anschütz
37. Tagung	1928	Altona	Prof. Dr. Jenckel
38. Tagung	1929	Danzig	Prof. Dr. Klose
39. Tagung	1929	Hamburg	Prof. Dr. Oehlecker
40. Tagung	1930	Greifswald	Geheimer MR Prof. Dr. Pels-Leusden
41. Tagung	1930	Hamburg	Prof. Dr. Sudeck
42. Tagung	1931	Rostock	Prof. Dr. von Gaza
43. Tagung	1931	Hamburg	Prof. Dr. Ringel
44. Tagung	1932	Göttingen	Prof. Dr. Stich
45. Tagung	1932	Altona	Prof. Dr. Jenckel
46. Tagung	1933	Lübeck	Prof. Dr. Roth
47. Tagung	1933	Hannover	Prof. Dr. Kappis
48. Tagung	1934	Greifswald	Geheimer MR Prof. Dr. Pels-Leusden
49. Tagung	1934	Hamburg	Prof. Dr. Oehlecker
50. Tagung	1935	Hamburg	Prof. Dr. Sudeck
51. Tagung	1935	Kiel	Geheimer MR Prof. Dr. Anschütz
52. Tagung	1936	Osnabrück	Prof. Dr. Fründ
53. Tagung	1936	Hamburg	Prof. Dr. Reinecke
54. Tagung	1937	Rostock	Prof. Dr. Lehmann
55. Tagung	1937	Stettin	Prof. Dr. Vogeler
56. Tagung	1938	Göttingen	Prof. Dr. Stich
57. Tagung	1938	Hamburg	Prof. Dr. Brütt
58. Tagung	1939	Lübeck	Prof. Dr. Meyer-Burgdorff sen.
59. Tagung	1946	Büren	Prof. Dr. Ritter
60. Tagung	1947	Hamburg	Prof. Dr. Konjetzny
61. Tagung	1948	Lübeck	Prof. Dr. Meyer-Burgdorff sen.
62. Tagung	1948	Hamburg	Prof. Dr. Brütt
63. Tagung	1949	Kiel	Prof. Dr. Wanke
64. Tagung	1949	Hamburg	Prof. Dr. Konjetzny
65. Tagung	1950	Göttingen	Prof. Dr. Hellner
66. Tagung	1950	Hamburg	Prof. Dr. Loeweneck
67. Tagung	1951	Oldenburg	Prof. Dr. Junghanns
68. Tagung	1951	Hamburg	Prof. Dr. Lezius
69. Tagung	1952	Lübeck	Prof. Dr. Meyer-Burgdorff sen.
70. Tagung	1952	Hamburg	Prof. Dr. Brütt
71. Tagung	1953	Bremen	Prof. Dr. Rieder
72. Tagung	1953	Hamburg	Prof. Dr. Junker
73. Tagung	1954	Kiel	Prof. Dr. Fischer
74. Tagung	1954	Hamburg	Prof. Dr. Prinz

Veranstaltungshistorie

Nr.	Datum	Ort	Vorsitzender
75. Tagung	1955	Göttingen	Prof. Dr. Hellner
76. Tagung	1955	Hamburg	Prof. Dr. Brütt
77. Tagung	1956	Oldenburg	Prof. Dr. Junghanns
78. Tagung	1956	Hamburg	Prof. Dr. Zukschwerdt
79. Tagung	1957	Bremen	Prof. Dr. Rieder
80. Tagung	1957	Hamburg	Prof. Dr. Loeweneck
81. Tagung	1958	Kiel	Prof. Dr. Wanke
82. Tagung	1958	Hamburg	Prof. Dr. Lichtenauer
83. Tagung	1959	Göteborg	Prof. Dr. Ljunggren
84. Tagung	1959	Hamburg	Prof. Dr. Diebold
85. Tagung	1960	Berlin	Prof. Dr. Felix
86. Tagung	1960	Hamburg	Prof. Dr. Zukschwerdt
87. Tagung	1961	Lübeck	Prof. Dr. Remé
88. Tagung	1961	Hamburg	Prof. Dr. Prinz
89. Tagung	1962	Göttingen	Prof. Dr. Hellner
90. Tagung	1962	Hamburg	Prof. Dr. Lindenschmidt
91. Tagung	1963	Bremen	Prof. Dr. Rieder
92. Tagung	1963	Hamburg	Prof. Dr. Lichtenauer
93. Tagung	1964	Neumünster	Prof. Dr. Griessmann
94. Tagung	1964	Hamburg	Prof. Dr. Prinz
95. Tagung	1965	Flensburg	Prof. Dr. Blümel
96. Tagung	1965	Hamburg	Prof. Dr. Diebold
97. Tagung	1966	Oldenburg	PD Dr. Henne PD Crone-Münzebrock Doz. Dr. Lentz
98. Tagung	1966	Hamburg	Prof. Dr. Lindenschmidt
99. Tagung	1967	Bremen	Prof. Dr. Schütz
100. Tagung	1967	Hamburg	Prof. Dr. Zukschwerdt
101. Tagung	1968	Lübeck	Prof. Dr. Remé
102. Tagung	1968	Hamburg	Prof. Dr. Kirschner
103. Tagung	1969	Braunschweig	Prof. Dr. Alnor
104. Tagung	1969	Hamburg	Prof. Dr. Meyer-Burgdorff jun.
105. Tagung	1970	Kiel	Prof. Dr. Löhr
106. Tagung	1970	Hamburg	Prof. Dr. Stelzner
107. Tagung	1971	Hannover	Prof. Dr. Borst
108. Tagung	1971	Hamburg	Prof. Dr. Haenisch
109. Tagung	1972	Berlin	Prof. Dr. Maatz
110. Tagung	1972	Hamburg	Dr. Otto
111. Tagung	1973	Göttingen	Prof. Dr. Peiper

Veranstaltungshistorie

Nr.	Datum	Ort	Vorsitzender
112. Tagung	1973	Hamburg	Prof. Dr. Bay
113. Tagung	1974	Malmö	Prof. Dr. Zederfeldt
114. Tagung	1974	Hamburg	Prof. Dr. Schreiber
115. Tagung	1975	Hannover	Prof. Dr. Pichlmayr
116. Tagung	1975	Hamburg	Prof. Dr. Mörl
117. Tagung	1976	Osnabrück	Prof. Dr. Dr. Grewe
118. Tagung	1976	Hamburg	Prof. Dr. Dr. h.c. Buchholz
119. Tagung	1977	Lübeck	Prof. Dr. Remé
120. Tagung	1977	Hamburg	Prof. Dr. Rodewald
121. Tagung	1978	Hannover	Prof. Dr. Tscherne
122. Tagung	1978	Hamburg	Dr. Hempel
123. Tagung	1979	Bielefeld	Prof. Dr. Jagdschian
124. Tagung	1979	Hamburg	Prof. Dr. Jungbluth
125. Tagung	1980	Kiel	Prof. Dr. Hamelmann
126. Tagung	1980	Hamburg	Prof. Dr. Meyer-Burgdorff jun.
127. Tagung	1981	Berlin	Prof. Dr. Specht
128. Tagung	1981	Hamburg	PD Dr. von Ekesparre
129. Tagung	1982	Hildesheim	Prof. Dr. Borm
130. Tagung	1982	Hamburg	Dr. Lange
131. Tagung	1983	Lübeck	Prof. Dr. Schildberg
132. Tagung	1983	Hamburg	PD Dr. van Ackeren
133. Tagung	1984	Osnabrück	Prof. Dr. Dr. Grewe
134. Tagung	1984	Hamburg	Prof. Dr. Kirschner
135. Tagung	1985	Braunschweig	Prof. Dr. Alnor
136. Tagung	1985	Hamburg	Prof. Dr. Imig
137. Tagung	1986	Wilhelmshaven	Prof. Dr. Burkhardt
138. Tagung	1986	Hamburg	Prof. Dr. Wolter
139. Tagung	1987	Neumünster	Prof. Dr. Matzander
140. Tagung	1987	Hamburg	Prof. Dr. Bay
141. Tagung	1988	Hannover	Prof. Dr. Reichel
142. Tagung	1988	Hamburg	Prof. Dr. Schreiber
143. Tagung	1989	Göttingen	Prof. Dr. Peiper
144. Tagung	1989	Hamburg	Prof. Dr. Brieler
145. Tagung	1990	Bremen	Prof. Dr. Richter
146. Tagung	1990	Hamburg	Prof. Dr. Teichmann
147. Tagung	1991	Berlin	Prof. Dr. Kraas
148. Tagung	1991	Hamburg	Prof. Dr. Rückert
149. Tagung	1992	Kiel	Prof. Dr. Havemann
150. Tagung	1992	Hamburg	Prof. Dr. Dr. h.c. Broelsch

Veranstaltungshistorie

Nr.	Datum	Ort	Vorsitzender
151. Tagung	03.-05.06.1993	Husum	Dr. Schröder
152. Tagung	02.-04.12.1993	Hamburg	Prof. Dr. Gross
153. Tagung	09.-11.06.1994	Lübeck-Travemünde	Prof. Dr. Bruch
154. Tagung	01.-03.12.1994	Hamburg	Prof. Dr. Kalmár
155. Tagung	08.-10.06.1995	Schwerin	Dr. Mothes
156. Tagung	30.11.-02.12.1995	Hamburg	Prof. Dr. Jungbluth
157. Tagung	13.-15.06.1996	Güstrow	Dr. Geufke
158. Tagung	05.-07.12.1996	Hamburg	Prof. Dr. Eggers
159. Tagung	05.-07.06.1997	Bremerhaven	Dr. Böttcher
160. Tagung	04.-06.12.1997	Hamburg	Prof. Dr. Lambrecht
161. Tagung	04.-06.06.1998	Sellin/Rügen	Prof. Dr. Lorenz
162. Tagung	03.-05.12.1998	Hamburg	Dr. Dörner
163. Tagung	10.-12.06.1999	Rotenburg/W.	Prof. Dr. Weiser
164. Tagung	02.-04.12.1999	Hamburg	Prof. Dr. Kussmann
165. Tagung	15.-17.06.2000	Kiel	Prof. Dr. Kremer
166. Tagung	07.-09.12.2000	Hamburg	Prof. Dr. Rogiers
167. Tagung	07.-09.06.2001	Wismar	Dr. Pietsch
168. Tagung	06.-08.12.2001	Hamburg	Prof. Dr. Zornig
169. Tagung	06.-08.06.2002	Lüneburg	Prof. Dr. Schafmayer
170. Tagung	05.-07.12.2002	Hamburg	Prof. Dr. Kortmann
171. Tagung	12.-14.06.2003	Bremen	Prof. Dr. Wenk
172. Tagung	04.-06.12.2003	Hamburg	Prof. Dr. Rueger
173. Tagung	03.-06.06.2004	Greifswald	Prof. Dr. Heidecke
174. Tagung	25.-27.11.2004	Hamburg	Prof. Dr. Izbicki
175. Tagung	02.-04.06.2005	Göttingen	Prof. Dr. Becker
176. Tagung	01.-03.12.2005	Hamburg	Prof. Dr. Wening
177. Tagung	08.-10.06.2006	Rostock	Prof. Dr. Klar
178. Tagung	30.11.-02.12.2006	Hamburg	Prof. Dr. Müller
179. Tagung	07.-09.06.2007	Hannover	Prof. Dr. Klempnauer
180. Tagung	29.11.-01.12.2007	Hamburg	Prof. Dr. Debus
181. Tagung	05.-07.06.2008	Oldenburg	Prof. Dr. Raab
182. Tagung	04.-06.12.2008	Hamburg	Prof. Dr. Teichmann Prof. Dr. Eggers
183. Tagung	04.-06.06.2009	Celle	Prof. Dr. Oestern Prof. Dr. Oldhafer
184. Tagung	03.-05.12.2009	Hamburg	Prof. Dr. Jürgens
185. Tagung	03.-05.06.2010	Lübeck	Prof. Dr. Bruch
186. Tagung	09.-11.12.2010	Hamburg	Prof. Dr. Sailer
187. Tagung	02.-04.06.2011	Stralsund	Prof. Dr. Birth

Veranstaltungshistorie

188. Tagung	01.-03.12.2011	Hamburg	Prof. Dr. Debus Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Izbicki Prof. Dr. Nashan Prof. Dr. Reichenspurner Prof. Dr. Rueger
189. Tagung	07.-09.06.2012	Stade	Prof. Dr. Stinner Dr. Franke
190. Tagung	29.11.-01.12.2012	Hamburg	Prof. Dr. W. Schwenk Prof. Dr. Kortmann Prof. Dr. Wening
191. Tagung	06.-08.06.2013	Kiel	Prof. Dr. T. Becker Prof. Dr. J. Cremer Dr. M. Siggelkow Prof. Dr. A. Seekamp

Ehrenmitglieder

Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen e.V.

Prof. Dr. med. Hartwig Bauer

Prof. Dr. med. Volker Bay

Prof. Dr. med. Hans-Peter Bruch

Prof. Dr. med. Christoph Eggers

Prof. Dr. med. Horst Hamelmann

Prof. Dr. med. Wilhelm Hartel

Prof. Dr. med. Herbert Imig

Prof. Dr. med. Karl Heinz Jungbluth

Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Peiper

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Friedrich Wilhelm Schildberg

Dr. med. Heinz-Jürgen Schröder

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Volker Schumpelick

Prof. Dr. med. Dr. h.c. J. Rüdiger Siewert

Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Friedrich Stelzner

Prof. Dr. med. Wolfgang Teichmann

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Karsten Vilmar

Stand: April 2013

Referenten und Vorsitzende

Al-Ghamdi, T., Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Aleed, S., Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Alsfasser, G., Dr., Universitätsklinikum Rostock, Klinik für Chirurgie, Schillingallee 35, 18057 Rostock

Bauer, M., Prof. Dr. Dr., Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Anästhesiologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Becker, T., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Allgemeine-, Viszeral-, Thorax-, Transplantations- und Kinderchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Belz, J., Dr., Klinikum Husum, Süderbergweg 1, 25813 Husum

Bertolini R.-H., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie, Arnold-Heller-Str. 14, 24105 Kiel

Besch, L., PD Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Unfallchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Bewig, B., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Innere Medizin, mit Schwerpunkt Gastroenterologie und Hepatologie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 6, 24105 Kiel

Birth, M., Prof. Dr., Hanse-Klinikum Stralsund, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Große Parower Str. 47-53, 18435 Stralsund

Blanke, J., Dr., Paracelsusklinik Henstedt-Ulzburg, Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Wilstedter Str. 134, 24558 Henstedt-Ulzburg

Böhle, A. S., PD Dr., Klinikum Links der Weser, Klinik für Allgemein- und Unfallchirurgie, Senator-Weßling-Str. 1, 28277 Bremen

Braasch, W., Asklepios Klinik Altona, Klinik für Gefäß-, Thorax-, und endovaskuläre Chirurgie, Paul-Ehrlich-Str.1, 22763 Hamburg

Büchner, T., Dr., Imland Klinik Rendsburg, Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie, Lilienstr. 20-28, 24768 Rendsburg

Bunzemeier, H., Dr., Universitätsklinikum Münster, Domagkstr. 20, 48149 Münster

Carstens, P., noma-med, Schütze/Schuster GbR, Medizinischer Fachhandel, Kreuzacker 2, 31177 Harsum/Asel

Referenten und Vorsitzende

Chandra, A., Dr., Klinikum Wolfsburg, Sauerbruchstr. 7, 38440 Wolfsburg

Chandraratne, E., Städtisches Klinikum Braunschweig, Salzdahlumer Str. 90, 38126 Braunschweig

Chinnow, M., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Allgemeine-, Viszeral-, Thorax-, Transplantations- und Kinderchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Conradi, L.-C., Dr., Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Cremer, J., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Culemann, U., PD Dr., Allgemeines Krankenhaus Celle, Abteilung für Unfallchirurgie, Siemensplatz 4, 29223 Celle

Daum, H., Dr., Asklepios Klinik Harburg, Abteilung Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie, Eißendorfer Pferdeweg 52, 21075 Hamburg

Debus, E. S., Prof. Dr., Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Klinik und Poliklinik für Gefäßchirurgie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Djibey, I., Dr., Imland Klinik Rendsburg, Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie, Lilienstr. 20-28, 24768 Rendsberg

Dohrmann, P., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Allgemein- und Thoraxchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Dralle, S., Dr., Universitätsklinikum Rostock, Klinik für Chirurgie, Schillingallee 35, 18055 Rostock

Dreimann, M., Dr., Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Klinik für Unfallchirurgie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Drews, B., HELIOS Hanseklinikum, Große Parower Str. 47-53, 18435 Stralsund

Ebert-Ilse, S., KCI Medizinprodukte GmbH, Hagenauerstr. 47, 65203 Wiesbaden

Egberts, J.-H., PD Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Allgemein- und Thoraxchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Eisold, M., Dr., Klinikum Links der Weser, Senator-Weßling-Str. 1, 28277 Bremen

Eisold, S., PD Dr., Sana Kliniken Lübeck, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Kronsforder Allee 71-73, 23560 Lübeck

Referenten und Vorsitzende

El Armouche, H., Dr., Klinikum Osnabrück, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Am Finkenhügel 1, 49076 Osnabrück

El-Sourani, N., Klinikum Oldenburg, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg

Felten, K., Dr., Städtisches Klinikum Braunschweig, Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Salzdahlumer Str. 90, 38126 Braunschweig

Fendrich, V., Prof. Dr., Philipps-Universität Marburg, Abteilung für Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Baldingerstr., 35043 Marburg

Finn, J., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Unfallchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Flessenkämper, I., Dr. Dr. h.c., Helios-Klinikum Behring, Klinik für Gefäßmedizin, Walterhöferstr. 11, 14165 Berlin

Fouquet, G., Prof. Dr. phil., Christian-Albrechts-Universität, Leibnizstr. 8, 24118 Kiel

Franke, J., Dr., Elbe Klinikum Stade, Bremervörder Str. 111, 21682 Stade

Freund, H., Dr., Sana-Krankenhaus Rügen, Calandstr. 7/8, 18528 Bergen

Freys, S., Prof. Dr., DIAKO, Evangelisches Diakonie-Krankenhaus, Chirurgische Klinik, Gröpelinger Heerstr. 406-408, 28239 Bremen

Friedrich, A., Dr., Imland Klinik Rendsburg, Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Lilienstr. 20-28, 24768 Rendsburg

Furkmann, O., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Unfallchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Gaschke, S., Dr., Kreisverband Kiel, Walter-Damm-Haus, Kleiner Kuhberg 28-30, 24103 Kiel

Ghadimi, B. M., Prof. Dr., Universitätsmedizin Göttingen, Zentrum Chirurgie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Giannakos, A., Dr., Asklepios Klinik St. Georg, Lohmühlenstr. 5, 20099 Hamburg

Gösling, T., Prof. Dr., Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie, Holwedestr. 16, 38118 Braunschweig

Groß, J., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Referenten und Vorsitzende

Hartel, M., Dr., Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Hecker, E., Dr., Evangelisches Krankenhaus Wanne-Eickel, Klinik für Thoraxchirurgie, Hordeler Str. 7-9, 44651 Herne

Heidecke, C.-D., Prof. Dr., Universitätsmedizin Greifswald, Klinik und Poliklinik für Chirurgie, Ferdinand-Sauerbruch-Str., 17475 Greifswald

Henne, T., Dr., Kreiskrankenhaus Osterholz-Scharmbeck, Abteilung Chirurgie, Am Krankenhaus, 27711 Osterholz

Hinz, S., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Allgemein- und Thoraxchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Hirschner, C., Imland Klinik Rendsburg, Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie, Lilienstr. 20-28, 24768 Rendsberg

Hobrack, F., Helios Kliniken Schwerin, Wismarsche Str. 393-397, 19055 Schwerin

Hoffmann, B., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein-Akademie, Burgstr. 3, 24103 Kiel

Hoffmann, M., PD Dr., Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Klinik für Unfallchirurgie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Hoffmann, M., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Klinik für Chirurgie, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Hogan, B., Dr., Asklepios Klinik Altona, Zentrale Notaufnahme, Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg

Illert, B., PD Dr., Sana Klinik Ostholstein, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie, Hospitalstr. 22, 23701 Eutin

Jauch, K.-W., Prof. Dr. Dr. h.c., Klinikum Großhadern, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Marchioninistr. 15, 81377 München

John, M., Dr., Paracelsus-Klinik Henstedt-Ulzburg, Allgemein-, Viszeral-, und Thoraxchirurgie, Wilstedter Str. 134, 24558 Henstedt-Ulzburg

Jongen, J., Dr., Proktologische Praxis Kiel, Beselerallee 67, 24105 Kiel

Jünemann, K.-P., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Urologie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Kahlke, V., Prof. Dr., Proktologische Praxis Kiel, Beselerallee 67, 24105 Kiel

Referenten und Vorsitzende

Kapischke, M., PD Dr., Asklepios Klinik St. Georg, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Lohmühlenstr. 5, 20099 Hamburg

Kappus, M., Dr., Klinikum Itzehoe, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Robert-Koch-Str. 2, 25524 Itzehoe

Käse, P., Klinikum Oldenburg gGmbH, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg

Keck, T., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Klinik für Chirurgie, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Kiefer, T., Dr., Klinikum Konstanz, Klinik für Thoraxchirurgie des Lungenzentrums Bodensee, Luisenstr. 7, 78464 Konstanz

Kilic, C., Dr., Elbe Kliniken Stade, Bremervörder Str. 111, 21682 Stade

Kirchner, K., Dr., Universitätsklinikum Jena, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Bachstr. 18, 07743 Jena

Klar, E., Prof. Dr., Universitätsklinikum Rostock, Klinik und Poliklinik für Chirurgie, Schillingallee 35, 18055 Rostock

Klempnauer, J., Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Kortmann, H., Prof. Dr., Asklepios Klinik Altona, Klinik für Gefäß-, Thorax-, und endovaskuläre Chirurgie, Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg

Kösling, F., Klinikum Reinkenheide, Klinik für Allgemeinchirurgie, Poostbrookstr. 103, 27574 Bremerhaven

Lange, T., Dr., DIAKO Flensburg, Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin, Knuthstr. 1, 24939 Flensburg

Langer, A., Friedrich-Ebert-Krankenhaus, Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurige, Friesenstr. 11, 24534 Neumünster

Langschwager, K., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Arnold-Heller-Str. 3, 24105 Kiel

Lapshyn, H., Universitätsklinik Freiburg, Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Lohmann, R., Dr., Lohmann & Birkner Health Care Consulting GmbH, Alt-Reinickendorf 25, 13407 Berlin

Referenten und Vorsitzende

Ludwig, T., Dr., Klinikum Osnabrück, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Am Finkenhügel 1, 49076 Osnabrück

Luitjens, K. D., Dr., Westküstenklinikum, Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Esmarchstr. 50, 25746 Heide

Maier, S., Prof. Dr., Universitätsmedizin Greifswald, Klinik und Poliklinik für Chirurgie, Friedrich-Loeffler-Str. 23b, 17475 Greifswald

Malessa, C., Dr., Universitätsklinikum Jena, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Erlanger Allee 101, 07747 Jena

Mansfeld, T., Dr., Asklepios Klinik Wandsbek, Allgemein-, Unfall-, Viszeral- und spezezielle Viszeralchirurgie, Alphonsstr. 14, 22043 Hamburg

Meinert, J.-F., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Menger, M., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Rudolf-Buchheim-Str. 8, 35392 Gießen

Meyer, C., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 31, 24105 Kiel

Moormann, M., Dr., Klinikum Lüneburg gGmbH, Bögelstr. 1, 21339 Lüneburg

Müller, M., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Unfallchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Muhl, E., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Klinik für Chirurgie, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Napp, B., Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Klinik und Poliklinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Napp, M., Universität Greifswald, Abteilung für Unfallchirurgie, Sauerbruchstr. 7, 17475 Greifswald

Neipp, M., Prof. Dr., Klinikum Itzehoe, Klinik für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie, Robert-Koch-Str. 2, 25524 Itzehoe

Nicolaus, T., Dr., Städtisches Krankenhaus Kiel, Chirurgische Klinik, Chemnitzstr. 33, 24116 Kiel

Niefer, H., Dr., St. Elisabeth Krankenhaus, Plöner Str. 42, 23701 Eutin

Referenten und Vorsitzende

Ohein, R., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Klinik für Unfallchirurgie, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Oldhafer, K.-J., Prof. Dr., Asklepios Klinik Barmbek, Klinik für Chirurgie und Viszeralchirurgie, Rübenkamp 220, 22297 Hamburg

Özcan, Y., Asklepios Klinik Altona, Klinik für Unfallchirurgie, Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg

Paech, A., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Klinik für Unfallchirurgie, Ratzeburger Allee 160, 13586 Lübeck

Palade, E., Dr., Universitätsklinik Freiburg, Abteilung für Thoraxchirurgie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Philipp, M., Dr., Universitätsklinikum Rostock, Klinik für Chirurgie, Schillingallee 35, 18057 Rostock

Polonius, M.-J., Prof. Dr., Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V., Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin

Pries, F., Dr., Mare Klinikum, Abteilung für Unfallchirurgie, Eckernförder Str. 219, 24119 Kronshagen

Prinz, C., Dr., KMG Klinikum Güstrow GmbH, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Friedrich-Trendelenburg-Allee 1, 18273 Güstrow

Raab, H.-R., Prof. Dr., Klinikum Oldenburg gGmbH, Klinik für Allgemein- und Viczeralchirurgie, Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg

Raum, F., Elbe Klinikum Stade, Abteilung für Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Bremervörder Str. 111, 21682 Stade

Reichert, M., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Klinik für Allgemeinchirurgie, Rudolf-Buchheim-Str. 8, 35392 Gießen

Reinhardt, M., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Ritz, J.-P., Prof. Dr., Helios Kliniken Schwerin, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Wismarsche Str. 393-397, 19055 Schwerin

Roblick, U. J., PD Dr., AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Hohe Weide 17, 20259 Hamburg

Rochell, B., Dr., Hauptgeschäftsführer der Bundesärztekammer, Herbert-Lewin-Platz 1, 10623 Berlin

Referenten und Vorsitzende

Saier, J. K., Dr., Klinikum Bremerhaven, Poostbrookstr. 103, 27574 Bremerhaven

Sannwaldt, B.-D., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Klinik für Allgemeine Chirurgie, Ratzeburger Allee 160, Haus 40, 23538 Lübeck

Schäfer, J.-P., PD Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Diagnostische Radiologie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 23, 24105 Kiel

Schafmayer, C., PD Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Allgemeine-, Viszeral-, Thorax-, Transplantations- und Kinderchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Schierholz, S., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Klinik für Chirurgie, Ratzeburger Allee 160, 23562 Lübeck

Schiffmann, L., Dr., Universitätsklinikum Rostock, Schillingallee 35, 18057 Rostock

Schimmelpenning, H., Prof. Dr., Klinikum Neustadt, Klinik für Chirurgie, Am Kiebitzberg 10, 23730 Neustadt

Schleikis, A., Georg-August-Universität, Klinik für Unfallchirurgie, Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Schmid, A., Dr., DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg, Abteilung Gefäßchirurgie, Röpersberg 2, 23909 Ratzeburg

Schmidt-Jortzig, E., Prof. Dr., Christian-Albrechts-Universität, Leibnizstr. 6, 24118 Kiel

Schmitz, R. W., Dr., Praxisklinik Kiel, Schönberger Str. 11, 24148 Kiel

Schneider, J., Proktologische Praxis Kiel, Beselerallee 67, 24105 Kiel

Schneider, M. Dr., Krankenhaus Reinbek, St. Adolfstift, Abteilung für Gefäßchirurgie, Hamburger Str. 41, 21465 Reinbek

Schniewind, B., PD Dr., Klinikum Lüneburg gGmbH, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Bögelstr. 1, 21339 Lüneburg

Schröder, H.-J., Dr., Amsussenstr. 15, 25813 Husum

Schröder, O., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Unfallchirurgie-Traumatologie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Schroeter, A., Helios Kliniken Schwerin, Wismarsche Str. 393-397, 19049 Schwerin

Schult, M., Prof. Dr., Asklepios Klinik Nord, Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Tangstedter Landstr. 400, 22417 Hamburg

Referenten und Vorsitzende

Schumacher, G., Prof. Dr., Städtisches Klinikum Braunschweig, Salzdahlumer Str. 90, 38126 Braunschweig

Schwarz, N., PD Dr., Friedrich-Ebert-Krankenhaus, Friesenstr. 11, 24534 Neumünster

Schwenk, W., Prof. Dr., Asklepios Klinik Altona, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg

Seekamp, A., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Unfallchirurgie-Traumatologie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Seifert, J., Städtisches Krankenhaus Kiel, Chirurgische Klinik, Chemnitzstr. 33, 24116 Kiel

Selch, A., Friedrich-Ebert-Krankenhaus, Klinik für Gefäßchirurgie, Friesenstr. 11, 24534 Neumünster

Seyler, S., Elbe Klinikum Stade, Bremervörder Str. 111, 21682 Stade

Shekarriz, H., PD Dr., Martin Luther Krankenhaus, Abteilung für Viszeral- und Gefäßchirurgie, Martin-Luther-Str. 22, 24837 Schleswig

Siggelkow, M., Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Sperling, S., noma-med, Schütze/Schuster GbR, Medizinischer Fachhandel, Kreuzacker 2, 31177 Harsum/Asel

Stahl, U., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Bereich Pflege, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Steinhorst, B., Dr., Hohenwedeler Weg 18, 21682 Stade

Stinner, B., Prof. Dr., Elbe Klinikum Stade, Bremervörder Str. 111, 21684 Stade

Stubbe, H., Dr., KMG Klinikum Güstrow, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Friedrich-Trendelenburg-Allee, 18273 Güstrow

Stys, C. P., Asklepios Klinik Altona, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg

Tank, J., Elbe Klinikum Stade, Bremervörder Str. 111, 21684 Stade

Taudien, H., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Teichmann, W., Prof. Dr., Borchling Weg 10, 22605 Hamburg

Referenten und Vorsitzende

Tepel, J., PD Dr., Klinikum Osnabrück, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Am Finkenhügel 1, 49076 Osnabrück

Theodosiou, D., Dr., Asklepios Westklinikum Hamburg, Klinik für Allgemein- und Gefäßchirurgie, Suurheid 20, 22559 Hamburg

Thiesse, T., Asklepios Klinik Altona, Abteilung für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg

Tigges, W., Dr., Asklepios Westklinikum Hamburg, Klinik für Allgemein- und Gefäßchirurgie, Suurheid 20, 22559 Hamburg

Timm, S., Prof. Dr., Malteser Krankenhaus, St. Franziskus-Hospital Flensburg, Chirurgische Klinik, Waldstr. 17, 24939 Flensburg

Tsilimparis, N., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik und Poliklinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Varoga, D., Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Unfallchirurgie und Traumatologie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Vogel, I., Prof. Dr., Städtisches Krankenhaus Kiel, Chirurgische Klinik, Chemnitzstr. 33, 24116 Kiel

von Thiesenhausen, C., KUKA Laboratories GmbH, Zuspitzstr. 140, 81165 Augsburg

Wächter, I., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 18, 24105 Kiel

Walluscheck, K.-P., Dr., Evangelische Diakonissenanstalt, Klinik für Gefäßchirurgie, Knuthstr. 1, 24939 Flensburg

Wara Wende, W., Prof. Dr., Ministerium für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein, Brunswiker Str. 16-22, 24105 Kiel

Weiser, H.-F., Prof. Dr., Verband der leitenden Krankenhausärzte Deutschlands e. V., Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf

Welk, I., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Arnold-Heller-Str. 3, 24105 Kiel

Wening, J., Prof. Dr., Asklepios Klinik Altona, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg

Wenk, H., Prof. Dr., Klinikum Bremen-Nord gGmbH, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, und Gefäßchirurgie, Hammersbecker Str. 228, 28755 Bremen

Referenten und Vorsitzende

Westphal, K.-C., Dr., Schön Klinik Neustadt, Klinik für Orthopädie - Endoprothetik, Am Kiebitzberg 10, 23730 Neustadt

Wiesing, U., Prof. Dr. Dr. phil., Universität Tübingen, Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Gartenstr. 47, 72074 Tübingen

Willamomski, N., Asklepios Klinik Altona, Abteilung für Unfallchirurgie, Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg

Willer, A., PD Dr., Klinikum Osnabrück, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Am Finkenhügel 1, 49076 Osnabrück

Winter, A., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Arnold-Heller-Str. 3, 24105 Kiel

Wippermann, B., Prof. Dr., Klinikum Hildesheim, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Weinberg 1, 31134 Hildesheim

Zierke, K., Universitätsklinikum Göttingen, Zentrum für Chirurgie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Aufnahmeantrag

VEREINIGUNG NORDWESTDEUTSCHER CHIRURGEN

AUFNAHMEANTRAG
Bitte in Maschinen- oder Blockschrift ausfüllen!

Bitte senden oder faxen Sie den vollständig ausgefüllten Antrag an die Mitgliederverwaltung:

MCN Medizinische Congress-
organisation Nürnberg AG
Mitgliederverwaltung NWCH
Neuwieder Str. 9
90411 Nürnberg

Bei Fragen:
Mitgliederverwaltung Fr. Malat
Tel: 0911 – 39316 - 59
Fax: 0911 – 39316 - 58
E-Mail: malat@mcn-nuernberg.de
www.nwch.de

Ich beantrage meine Aufnahme in die **Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen**

☐ **zur Sommertagung** ☐ **zur Wintertagung**

Persönliche Angaben:

Name | Vorname

Akad. Titel | Geb.-Datum | Geb.-Ort

Privatanschrift:

Straße/Haus-Nr. | PLZ/Ort

Telefon/Fax | Email

Zahlungsweise (bei einem derzeitigen Mitgliedsbeitrag von € 25,00 jährlich):

☐ Bankeinzug (nur innerhalb Deutschlands)

Hiermit beauftrage ich die Vereinigung widerruflich die Jahresbeiträge bei Fälligkeit von folgendem Konto einzuziehen.

BLZ | Geldinstitut

Kontonummer | Kontoinhaber

Datum | Unterschrift des Kontoinhabers

Aufnahmeantrag

VEREINIGUNG NORDWESTDEUTSCHER CHIRURGEN

AUFNAHMEANTRAG
Bitte in Maschinen- oder Blockschrift ausfüllen!

Dienstanschrift:

Krankenhaus / Institut / Praxis — Abteilung

Straße/Haus-Nr. — PLZ/Ort

Telefon/Fax — Email

Stellung:

☐ Chefarzt ☐ Oberarzt ☐ Assistenzarzt
☐ Belegarzt ☐ Freie Praxis ☐ Sonstige_____

Facharzt für Chirurgie ☐ Ja ☐ Nein

Teilgebiet:

☐ Gefäßchirurgie ☐ Plastische Chirurgie ☐ Unfallchirurgie/Orthopädie
☐ Kinderchirurgie ☐ Viszeralchirurgie ☐ Thorax-Kardiovaskularchirurgie

Weitere Facharztbezeichnung: _____

Mit der Speicherung, Verarbeitung und Übermittlung dieser Daten gem. BDSG im Rahmen der satzungsmäßigen Aufgaben bin ich einverstanden.

Ort/Datum — **Unterschrift des Antragstellers**

Für die Vorlage Ihres Mitgliedsantrages bei der nächsten Mitgliederversammlung ist die Angabe von zwei Bürgen (Mitglieder der Vereinigung) zwingend erforderlich.

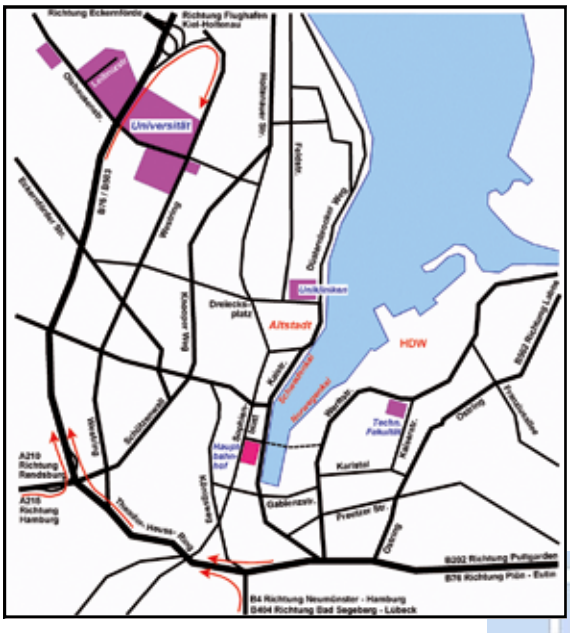
Hiermit bestätige ich (Bürge) die Richtigkeit der Angaben in diesem Antragsformular.

Name, Vorname — Mitgliedsnummer — Unterschrift des Bürgen

Hiermit bestätige ich (Bürge) die Richtigkeit der Angaben in diesem Antragsformular.

Name, Vorname — Mitgliedsnummer — Unterschrift des Bürgen

Anfahrt / Parkplätze Audimax



Notizen

Verbindliche Anmeldung
zur 191. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen
6. - 8. Juni 2013, Kiel

Absender:

Titel/Name/Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

❑ M1000	**Mitglieder**			kostenfrei
Nichtmitglieder				
❑ T1300	Dauerausweis Fachärzte		€	75,00
❑ T1500	Dauerausweis Arzt in Weiterbildung*		€	30,00
❑ T1700	Dauerausweis Pflegepersonal		€	20,00
❑ T1800	Dauerausweis Schüler/Studenten*			kostenfrei
Rahmenprogramm**				
❑ RA1000	Festabend	____ Pers. á	€	60,00
❑ RA1001	Schifffahrt zum Festabend	____ Pers. á		
Workshops**				
❑ WS1000	**Laparoskopische Basistechniken in der Viszeralchirurgie** Freitag, 07.06.2013, 14:30 - 16:30 Uhr			kostenfrei
❑ WS2000	**Gefäßnaht-Grundkurs** Samstag, 08.06.2013, 08:30 - 10:15 Uhr			kostenfrei
❑ WS3000	**Kniegelenksarthroskopie** Samstag, 08.06.2013, 10:30 - 12:00 Uhr		€	15,00
❑ WS4000	**Gipskurs: Moderne Schienentechnik in der Unfallchirurgie** Samstag, 08.06.2013, 10:00 - 12:00 Uhr			kostenfrei
Pflegeworkshops **				
❑ WS1001	**Erkennung und Vermeidung von Komplikationen nach erfolgter Anlage eines Enterostomas**, Freitag, 07.06.2013, 13:30 - 15:00 Uhr		€	20,00
❑ WS1002	**Erkennung und Vermeidung von Komplikationen nach erfolgter Anlage eines Enterostomas**, Freitag, 07.06.2013, 15:30 - 17:00 Uhr (Wdh.)		€	20,00
❑ WS2001	**Versorgung des offenen Abdomens mit Vacuumtherapie**, Freitag, 07.06.2013, 13:30 - 15:00 Uhr		€	20,00
❑ WS2002	**Versorgung des offenen Abdomens mit Vacuumtherapie**, Freitag, 07.06.2013, 15:30 - 17:00 Uhr (Wdh.)		€	20,00
Kinderbetreuung**				
❑ KB1000	Kinderbetreuung, 07.06.2013, 08:00 - 18:00 Uhr			kostenfrei
❑ KB2000	Kinderbetreuung, 08.06.2013, 08:00 - 13:00 Uhr			kostenfrei
		Gesamtsumme	€	_____

* Unter Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung / ** begrenzte Teilnehmerzahl / Alle Gebühren inkl. ges. MwSt.

Gewünschte Zahlungsweise bitte ankreuzen:

❑ wird überwiesen Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Nürnberg Kto. Nr.: 2 802 710 943 BLZ: 300 606 01
Kennwort: NWCH 2013 IBAN: DE29 3006 0601 2802 710 943 BIC: DAAEDEDD

❑ bargeldlos durch Bankeinzug (nur innerhalb Deutschlands):

Kontonummer Bankleitzahl

Geldinstitut

Kontoinhaber

Datum Unterschrift

(Die Unterschrift ist für die verbindliche Anmeldung erforderlich!)
(Mit Abgabe dieser Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen im Programm bzw. Kongresshomepage ausdrücklich anerkannt)

Per Fax an 09 11 / 3 93 16 66 zurück an:
MCN Medizinische Congressorganisation Nürnberg AG · Kongressabteilung NWCH · Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg
Bitte für jeden Teilnehmer ein separates Anmeldeformular benutzen! Bei Bedarf kann dieser Vordruck vervielfältig werden. Sie finden ihn auch unter www.nwch2013.de. Hier können Sie sich auch online anmelden.

Notizen

Zimmerbestellung

191. Tagung der Nordwestdeutschen Chirurgen

06.-08. Juni 2013
Universitätsklinikum / Universität Kiel

Bitte rücksenden an:

interface
CARMEN HELL

Postfach 0455
D-97301 Kitzingen

per Fax an ++49-9321-9297 851
online buchen www.interface-congress.de

Zimmerbestellung

Deadline: 15.05.2013 danach sofort

Anschrift ☐geschäftlich ☐privat

Firma/Institut _____

Name _____Vorname_____

Straße oder Postfach _____

Postleitzahl _____ Ort_____

Ich bestelle verbindlich

Einzelzimmer (Anzahl Zimmer eintragen)	Doppelzimmer (Anzahl Zimmer eintragen)	vom (Anreisetag)	bis (Abreisetag)

Gewünschte Preisgruppe bitte ankreuzen

	Einzelzimmer	Doppelzimmer
Preisgruppe M	☐ ab ca. 70,- €	☐ ab ca. 90,- €
Preisgruppe K	☐ ab ca. 110,- €	☐ ab ca. 135,- €
Preisgruppe L	☐ ab ca. 140,- €	☐ ab ca. 160,- €

Alle Preise gelten pro Zimmer und Nacht, inkl. Frühstück, Bedienung und MwSt.

Pro Buchung wird eine Vermittlungsgebühr von 6,- € Inland / 10,-€ Ausland berechnet

Besondere Wünsche (z. Bsp. Hotelname, Nichtraucherzimmer, ruhige Lage)

Für Rückfragen (tagsüber) mein ☎ _____

Fax _____ **e-mail** _____

Bei der Zimmerreservierung tritt die Interface GmbH & Co.KG nur als Vermittler auf.
Die Zimmerbestellungen werden in der Reihenfolge des Einganges bearbeitet. Es empfiehlt sich deshalb, die Zimmer so früh wie möglich zu bestellen. Eine Reservierungsbestätigung wird Ihnen per Post mit Hotelprospekt zugesandt.

Zimmerbestellungen bitte mit diesem Formular oder per Fax an ++49-9321-9297 851.
Telefonische Zimmerbestellung ist nicht möglich.
Für sonstige Rückfragen **☎: ++49-9321-9297 852** oder e-mail: **info@interface-congress.de**

Zimmerbestellung

Absender bitte mit Schreibmaschine oder in Blockschrift schreiben.
Nur vollständig ausgefüllte Formulare können bearbeitet werden.

Ankunft mit Bahn/Auto/Flug um etwa: _____ Uhr.

Ist die gewünschte Reservierung nicht möglich, bin ich einverstanden mit:

- ☐ einer niedrigeren Preisgruppe
- ☐ einer höheren Preisgruppe
- ☐ einer Unterkunft in der Umgebung bis zu 15 km

_____ _____
Datum Unterschrift / Stempel

Notizen

20 Jahre
TACHO-TECHNIK
Kompetenz mit Zukunft

TachoSil®

www.takeda-forum.com

TachoSil® hält dicht!

Zuverlässige Blutstillung
und Versiegelung in einem.

Echt beruhigend.



TachoSil® – wirkstoffhaltiger Schwamm · Zusammensetzung: *1 cm² Schwamm enthält:* Fibrinogen vom Menschen 5,5 mg, Thrombin vom Menschen 2,0 I.E. *Sonstige Bestandteile:* Kollagen vom Pferd, Albumin vom Menschen, Riboflavin (E 101), Natriumchlorid, Natriumcitrat, L-Argininhydrochlorid. **Anwendungsgebiete:** TachoSil wird bei Erwachsenen zur unterstützenden Behandlung in der Chirurgie zur Verbesserung der Hämostase, zur Unterstützung der Gewebeversiegelung und zur Nahtsicherung in der Gefäßchirurgie angewendet, wenn Standardtechniken insuffizient sind. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:** Nur zur lokalen Anwendung. Nicht intravaskulär anwenden. Bei versehentlicher intravaskulärer Anwendung kann es zu lebensbedrohlichen thromboembolischen Komplikationen kommen. Das Auftreten allergischer Reaktionen (z.B. Urtikaria, Hypotension, Anaphylaxie) ist möglich. Die Anwendung von TachoSil muss dann sofort abgesetzt werden. Im Falle eines anaphylaktischen Schocks sind die gängigen medizinischen Maßnahmen der Schockbehandlung durchzuführen. Bei der Anwendung von aus menschlichem Blut hergestellten Arzneimitteln kann die Übertragung von Infektionskrankheiten durch Übertragung von Erregern nicht völlig ausgeschlossen werden. Dies gilt auch für unbekannte oder neu entstehende Viren oder andere Pathogene. Die Auswahl/Prüfung der Spender und Spenden erfolgt mit geeigneten Methoden. Der Herstellungsprozess beinhaltet Maßnahmen zur Eliminierung/Inaktivierung von Viren. **Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen:** Ähnlich wie bei vergleichbaren Arzneimitteln oder Thrombinlösungen kann es durch alkohol-, jod- oder schwermetallhaltige Lösungen (z.B. antiseptische Lösungen) zur Denaturierung von TachoSil kommen. Solche Substanzen sollten so weit wie möglich vor der Applikation entfernt werden. **Anwendung während Schwangerschaft und Stillzeit:** Erfahrungen über die Anwendung beim Menschen während Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor. Deshalb sollte TachoSil bei schwangeren und stillenden Patientinnen nur bei strenger Indikationsstellung angewandt werden. **Nebenwirkungen:** In seltenen Fällen kann es zu Hypersensitivität oder allergischen Reaktionen kommen (inklusive Angioödem, Brennen und Stechen an der Applikationsstelle, Bronchospasmus, Schüttelfrost, Flush, generalisierte Urtikaria, Kopfschmerz, Nesselausschlag, Hypotonie, Lethargie, Übelkeit, Ruhelosigkeit, Tachykardie, Engegefühl in der Brust, Kribbeln, Erbrechen, keuchende Atmung), die in Einzelfällen bis zur schweren Anaphylaxie führen. Derartige Reaktionen können insbesondere bei wiederholter Anwendung oder bei Patienten mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile des Präparates auftreten. Antikörper gegen Komponenten von Fibrinklebern können in seltenen Fällen auftreten. Pyrexie kann häufig auftreten; gelegentlich Überempfindlichkeit, sehr selten Thromboembolie (bei intravaskulärer Anwendung). **Verschreibungspflichtig. Chargendokumentationspflichtig.** (Stand: 12/2012). **Takeda GmbH, Byk-Gulden-Straße 2, D-78467 Konstanz, Telefon: 0800 825 3325, Telefax: 0800 825 3329, E-Mail: medinfo@takeda.de, www.tachosil.com**

Takeda









BEYOND STATUS.

DAS BMW M6 GRAN COUPÉ.

inspired by **BMW Individual**

BMW M6 Gran Coupé: Kraftstoffverbrauch, Innerorts: 14.0 l/100 km, Außerorts: 7.6 l/100 km, kombiniert: 9.9 l/100 km, CO_2-Emission: 232 g/km.